

EVANGELISCH

in Bad Godesberg

Geheiligt werde mein Smartphone ...?

Stellen wir uns das aus der Sicht eines Kindes vor: Wir sind vier oder fünf Jahre alt und sehen unsere Eltern an. Immer wieder sind sie beschäftigt. Da gibt es dieses schöne Gerät, das leuchtet und in das sie immer wieder hineinschauen.

Und dann haben sie eine Frage. Wie heißt noch mal das schöne Café in Florenz? Wer war denn damals Fußball-Weltmeister? Was kostet ein Kinderfahrrad? Und bei all diesen Fragen, die Menschen haben und dort, wo sie ja auch Vorbilder sind, schauen sie in dieses Gerät und bekommen ... Ah: Antwort. Wie schön. Wie schön, dass es einen gibt, der immer eine Antwort hat. Das muss ja einer sein, der alles weiß.

Das muss einer sein, der alles kann. Umfassend, weise, allmächtig. Und da sind wir auch schon beim Thema.

*„Ich bin der HERR, dein Gott, der ich dich aus Ägyptenland, aus der Knechtschaft, geführt habe. Du sollst keine anderen Götter haben neben mir.“
(2. Mose 20,2-3)*

Im Reformationsjubiläumsjahr erinnern wir an einen, der eine Freiheitsschrift geschrieben hat. Und der an die Freiheit erinnert hat, die Gott uns möglich macht, weil dieser uns aus aller – oft selbstgemachten – Knechtschaft in die Freiheit führen will. Aber das geht nicht ohne uns. Das kann nicht gelingen, wenn wir uns in immer neue Abhängigkeiten begeben und darüber nicht mal klar werden oder unterhalten. Immerhin: Acht Prozent der Kinder und Jugendlichen sollen schon von ihrem Gerät abhängig sein. Und die Zahlen sind nicht mehr ganz aktuell. Und ca. einem Viertel der Kinder und Jugendlichen bereiten Smartphone plus Netzwerke Stress.

Wir leben in einem digitalen Zeitalter, in dem die Welt in Sekundenschnelle verfügbar ist und uns zugleich die Welt in Wesentlichem entgleitet. Freunde waren begeistert, als es e-Mails gab, und das Telefon schlieft ein. Auf einmal schrieb auch niemand mehr e-Mails, nein – es gab ja auf einmal WhatsApp und Ähnliches, kleine Nachrichten, die ganz schnell gehen und mit denen man sich immer auf dem Stand halten kann. Und plötzlich gab es auch keine Nachrichten mehr. In der Kürze der Zeilen hat sich vieles erübriggt. Das Wesen und der Inhalt von Kommunikation blieb auf der Strecke während Formen und Äußerliches überhandnahmen, wie z.B. kleine verspielte Videos. Das ausführliche Telefonat am Sonntagabend, bei dem man sich erzählt, wie es wirklich geht, ist passé. Eigentlich schade.

Wenn ich diesen Text nun in mein Tablet diktiere, bin ich natürlich auch ein Mensch von heute und ein Fan von moderner Technik. Aber zugleich wird mir immer klarer: es hat keinen Sinn, sich auf all diese Geräte zu stürzen und sie fast wie ein Heiligtum zu behandeln, indem man sie pflegt und Apps „runterlädt“ und den Speicher reinigt und sich zugleich keine Gedanken macht um das, was es wirklich bedeutet und was sich verändert hat.

Und wird es dann heute oder morgen noch einen Menschen geben, der das Kind aus der dunklen Ecke des Kinderzimmers holt, das kleine Gerät weg legt und ihm sagt: „Sorge dich nicht um dieses Teil, lebe!“?

Pfarrer Daniel Post
Ev. Erlöser-Kirchengemeinde



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

auf Ostern folgt Pfingsten. Die Auferstehung ist kein abgeschlossenes Ereignis. Sie beginnt zu wirken, wird als Kirche zu einer langen Menschheitsgeschichte mit all' ihren verschlungenen Wegen, ihren Anfechtungen und Verfolgungen. Aber immer wieder vertrauen Menschen auf den gesendeten Geist und können deshalb Mut aufbringen zu großen, weiterführenden Taten und Entscheidungen. Oder war es etwa keine ungeheuer mutige Entscheidung Luthers, die wahrhaft heikle Angelegenheit des Ablasses zur Diskussion zu stellen? Verständlich auch der Kleinmut seiner Kollegen, die der Einladung zur Disputation nicht folgten. War es doch seit langer Zeit üblich und Konsens, den Kirchenbau wesentlich durch Ablass und Wallfahrt zu finanzieren!

Da der Geist bis zum heutigen Tag in seiner Kirche, der Kirche Jesu Christi, wirkt, ist es angemessen, das Fest der „Ausgießung des heiligen Geistes“ mit zwei Festtagen zu begehen.

Ihr Redaktionsteam

Arbeitskreis Christen und Bioethik



Arbeitskreis Christen und Bioethik
c/o Ilse Maresch, Giselherstr. 49, 53179 Bonn, Tel.: 0228/334604

Information und Diskussion

zum Thema „Selbstbestimmung und Fürsorge. Zwangsbehandlung von Psychiatrie-Patienten“
am Montag, dem 12.06.2017, um 19.15 Uhr, Thomaskapelle, Kennedyallee 113

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev. Erlöser-, Johannes- und Thomas-Kirchengemeinde in Bad Godesberg
Kronprinzenstr. 31, 53173 Bonn

Auflage: 11.100

Druck: Druck Center Meckenheim GmbH

Redaktionsschluss 07/08-2017: 26.05.2017

Mit Namen versehene Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Beiträge und Anregungen für den Gemeindebrief mailen Sie bitte an die jeweiligen Gemeinderedakteurinnen.

KONTAKTE

- Kontakte der Gemeindeämter (siehe Kästen)**

Erlöser-Kirchengemeinde	Seite 8
Johannes-Kirchengemeinde	Seite 11
Thomas-Kirchengemeinde	Seite 17



© Kartengrundlage: Kataster- und Vermessungsamt der Bundesstadt Bonn 2015

Inhalt

Gemeinde-Panorama	2 – 4
Freud und Leid, Impressum, Kontakte	2
Aus den Kirchengemeinden	
Erlöser-Kirchengemeinde	5 – 8
Johannes-Kirchengemeinde	9 – 13
Thomas-Kirchengemeinde	14 – 19
Juni-Gottesdienste	20

Aus Datenschutzgründen

darf Freud und Leid
mit Taufen, Trauungen und Bestattungen
nicht im Internet veröffentlicht werden.
Die Namen finden Sie jeweils im aktuellen,
gedruckten Gemeindebrief.

- Superintendentur des Kirchenkreises Bad Godesberg-Voreifel – Superintendent:**
Pfarrer Mathias Mölleken
Akazienweg 6, 53177 Bonn
⑥ 307 87-0, Fax: 307 872-0
Mail: superintendentur.badgodesberg-voreifel@ekir.de, www.bgv.ekir.de
Kontakt: Brigitte Barnikol-Körner
- Evangelischer Konvent Bad Godesberg:**
Vorsitzende: Imke Schauhoff
⑥ 319 353, Mail: imke@schauhoff.net
- Flüchtlingshilfe Bad Godesberg:**
Jessica Hübner-Fekiri ⑥ 362 907
Habsburgerstraße 9, 53173 Bonn
Mail: fluechtlingshilfe@evangelisches-godesberg.de
Spendenkonto: DE64350601901088433234
- Erlöser-Kirchengemeinde**
Stichwort: Flüchtlingshilfe

- Kirchenkreis-Frauenbeauftragte:**
Sabine Cornelissen, Akazienweg 6
Mail: frauenbeauftragte-bgv@ekir.de
⑥ 307 871 4, Mo, Di, Do 9-11.00
www.ekir.de/Bad Godesberg-Voreifel
- Arbeitskreis Christen und Bioethik:**
Kontakt: Ilse Maresch ⑥ 33 46 04
- Friedenskreis Marienforst:** Jed. 1. Mi 18.00
Friedensgebet, Rigal'sche Kapelle
Rainer Piest ⑥ 323 409
- Gedenkstätte für die Bonner Opfer des Nationalsozialismus e.V.:** An der Synagoge Franziskanerstr. 9, ⑥ 695 240
- Hilfe für St. Petersburg:** Elisabeth Gädeke
⑥ 323 372, Mail: elisabeth@gaecke.de
Sparkasse KölnBonn, Kennw.: St. Petersburg
IBAN: DE28 3705 0198 0020 0029 60

Gottesdienst an ungewöhnlichem Ort:

Mi 21.06. 17.30, Dachterrasse des Verlags für die Deutsche Wirtschaft

Im Reformationsjubiläumsjahr 2017 finden in der Evangelischen Kirche im Rheinland 95 (oder mehr) Gottesdienste an ungewöhnlichen Orten statt. Denn, so Martin Engels, Projektleiter der rheinischen Kirche, Luthers Übersetzung der Bibel in die deutsche Sprache und nicht zuletzt die Verbreitung von Katechismen haben aus gottesfürchtigen Menschen mündige Christinnen und Christen gemacht. Auch bei uns in Godesberg sind über die Verlagsmitarbeiter hinaus alle eingeladen am 21.06. um 17.30 Uhr auf der Dachterrasse (8. Etage) des Verlag für die Deutsche Wirtschaft, Koblenzer Str. 99-103 Ecke Theodor-Heuss Straße (ehemaliges Bundeskriminalamt-Hochhaus). Der Chefredakteur des Verlages, Karsten Matthis, Prädikant in der ev. Kirchengemeinde Wachtberg, und der Leiter der DV-Koordination, Herbert Schmitz, Diakon in seiner Heimatgemeinde im kath. Bistum Trier, leiten den ökumenischen Gottesdienst gemeinsam. Parkmöglichkeiten unter dem Verlagsgebäude, auf dem Verlagsparkplatz neben der Godesberger Polizeiwache und auf der benachbarten Rigalschen Wiese.

Avram: Benefiz-Konzert

Do 31.08. 19.00, Johanneskirche

Zwei Jahre Evangelische Flüchtlingshilfe
Die interkulturelle Formation virtuoser Musiker widmet ihr Zusammenspiel dem Frieden und setzt sich für eine Welt des toleranten Miteinanders der Kulturen ein. Das Ensemble um die Sängerin Schirin Partowi entwickelt eine bewegende Musik der Begegnung und Verschmelzung



von jüdischer, christlicher und islamischer Tradition, bis hin zu ganz neuen Klängen, die AVRAMs unverkennbaren Stil geprägt haben. Alte und neue Texte der Mystik, Philosophie und Theologie aus Ost und West bilden den roten Faden für die fantasievolle, pulsierende Musik von AVRAM. Gefördert durch die Evangelische Thomasstiftung Bad Godesberg.
Freier Eintritt, Spende für die Flüchtlingshilfe erwünscht.

Briefmarathon geht weiter

AMNESTY INTERNATIONAL



Die Ev. Johannes-, Thomas- und Heiland-Kirchengemeinde in Bad Godesberg machen weiter beim Briefmarathon mit: Überall in der Welt werden Menschen eingeladen, zugunsten von ausgewählten Gefangenen einen Brief an den jeweiligen Staatschef zu schreiben und sich für die Gefangenen einzusetzen.

Godesberger Mitglieder von Amnesty werden vierteljährlich nach einem Gottesdienst Briefe auslegen, die

mitgenommen werden können und unterschrieben abgeschickt werden sollen. Die erste Briefaktion startet im Juli: am 02.07. nach dem Gottesdienst in der Christuskirche, Pauluskirche und Heilandkirche, am 09.07. beim Gemeindefest der Johannes-Kirchengemeinde.

Wir freuen uns über möglichst viele Briefschreiber!

Ernst F. Jochum, Pfarrer i.R.

„Here I stand ...“

Lutherausstellung in der offenen Christuskirche, Wurzerstr. 31

Im Jahr 2017 wird der 500. Jahrestag von Martin Luthers Thesenanschlag als Ereignis von welthistorischer Bedeutung deutschlandweit in großen Veranstaltungen und Ausstellungen gewürdigt. Die Ausstellung „Here I stand“ war bereits in New York, Atlanta und Minneapolis mit rekordverdächtigen Besucherzahlen zu sehen, und Sie können sie im Monat Juni auch in Godesberg erleben! 30 Plakate erklären die wichtigsten Stationen der Reformationsgeschichte und ihre Auswirkungen bis heute. Ausgehend von der Biographie Martin Luthers wird ein Blick in die Lebensumwelt der Menschen vor der Reformation geworfen.



Besuchen Sie die offene Christuskirche
Di – Sa 10.00 – 16.00 Uhr.
Lesen und staunen Sie ...

DIAKONISCHES WERK

Diakonisches Werk Bonn und Region – gemeinnützige GmbH: www.diakonie-bonn.de

Kaiserstr. 125, 53113 Bonn,
Kontakt für die Einrichtungen ☎ 228 080
Diakonie-Pfarrerin Grit de Boer
☎ 22 80 873

Pflege- und Gesundheitszentrum (PGZ),

Ambulante Pflege: Godesberger Allee 6-8
☎ 227 224 10, Mail: pgz@dw-bonn.de

EVA, Evangelische Schwangerenberatung:
Godesberger Allee 6-8, ☎ 227 224 25

Beratung für Familien in Trennung und Scheidung:
Noeggerathstr. 49, ☎ 630 032

Schuldnerberatung Bonn:

Noeggerathstr. 49, ☎ 969 690

update – Fachstelle für Suchtprävention:
Uhlgasse 8, ☎ 688 588 0

JOHANNITER KLINIKEN BONN

Waldkrankenhaus: Waldstr. 73, ☎ 383-0

Pfr. Gunnar Horn ☎ 354 284

Johanniter-Krankenhaus:

Johanniterstr. 3-8, ☎ 543-0

Pfrn. Manuela Quester ☎ 543-2096

Grüne Damen und Herren:

Jutta Neumann ☎ 324 031 7

Hospiz am Waldrankenhaus:

Waldstr. 73, ☎ 383 130

Hospizverein Bonn e.V.:

Ambulante Begleitungen ☎ 62 906 900

DIAKONISCHE DIENSTE

Reha-Zentrum Godeshöhe: Waldstr. 2

Pastor Dietrich Jeltsch ☎ 381-0 + 647 096

Ev. Jugendhilfe Godesheim: Venner Str. 20

☎ 38 27-0, www.godesheim.de,

Pfarrerin Iris Gronbach ☎ 382 717 2

Kleiderkammer:

Godesberger Allee 6-8, ☎ 391 777 27

Geöffnet: Di 10-15.00, Mi+Do 15-18.00

www.kleiderkammer-bonn.de

Krisenberatungsstelle für Senioren:

☎ 696 868

Mädchenhaus: Zufluchtsstätte + Gesprächspartner für 10-18-Jährige ☎ 914 00 00

Telefonseelsorge: Tag und Nacht kostenfrei:

☎ 0800-111 0 111 / 111 0 222

Evangelische Flüchtlingshilfe Bad Godesberg (Stand 05.05.2017)

Zanderstraße 22, Wohnung Nr. 3
Treffpunkt in Pennenfeld
-Hausaufgabenbetreuung
-Formularhilfe
-Deutschkurse
-Konversationscafé
-Nähtreff

Deutsch für Mütter mit Kindern
OGS Paul-Klee Schule
Rheinallee 23
Mo-Fr. 8-9:30 Uhr: 1 Alphakurs
9:30-11 Uhr 3 Anfängerkurse
9:30-11 Uhr 3 Kindergruppen
Haus der Familie, Erlöser-Kirchengemeinde, Ehrenamtliche,

Erlöser
Montags, 16-17:30
Habsburgerstr. 9,
53173 Godesberg-Villenviertel
Imke Schauhoff, Bärbel George, Abdullah Wanli

Thomas
Bezirk Christus
Samstags, 11-12:30
Friesenstraße 6,
53175 Plittersdorf
Regina Uhrig, Hamida Simo

Übergemeindliche Vernetzungs- und Informationsveranstaltungen
-Sprachförderung
-Asylrecht
-interkultureller Dialog
-Supervision

Riemenschneiderstraße
-Ehrenamtstreffen
-Begegnungscafé
-Spielgruppen
-Renovierung/Verschönerung Gemeinschaftsraum
-Deutschkurse
-Spendenkammer

Evangelische Flüchtlingshilfe
Bad Godesberg
Jessica Hübner-Fekiri
Rima Almasri
Abdulraheem Albarazi
Aras Kholo

Café Contact, Vernetzung, Sprachförderung, Begleitung

Thomas
Bezirk Paulus
www.fluechtlingshilfe-friesdorf.de
Einmal im Monat Information für Ehrenamtliche Karin Schüler In der Maar 7, 53175 Bonn

Ev. Johannes-Kirchengemeinde
Jeden letzten Freitag im Monat
16-19 Uhr
Pfarreheim St. Martin, Klosterbergstr. 2a:
31.03.2017 Zanderstraße 51, 53177 Muffendorf, Pennenfeld
Christoph Nicolai (Flüchtlingshilfe Syrien) 27.04.2017

Ev. Heiland-Kirchengemeinde
Montags 15-17 Uhr
Domhofstr. 43, 53179 Mehlem
Birgit Thielmann

Begegnungscafé Riemenschneiderstraße

Das Bild veranschaulicht ehrenamtliche Initiativen, die im Laufe der letzten zwei Jahr in Anbindung an die ev. Kirchengemeinden Bad Godesbergs gewachsen sind. Die Angebote werden zum großen Teil von Ehrenamtlichen getragen und geleitet und richten sich an geflüchtete Menschen in Bad Godesberg. Sie sollen zu ihrer langfristigen Integration und Orientierung in der neuen Heimat beitragen. Aus den dargestellten Initiativen der Kirchengemeinden gehen darüber hinaus zahlreiche individuelle Unterstützungsleistungen durch Ehrenamtliche hervor, die so vielfältig und zahlreich sind, dass sie in diesem Schaubild nicht aufgeführt werden. Die gelisteten Angebote richten sich nach den Möglichkeiten der Ehrenamtlichen und nach der immer im Wandel begriffenen Bedürfnislage der damit zu erreichenden Menschen. Daher gibt das Schaubild nur die aktuelle Situation wider, die sich laufend ändern kann. Bei Fragen und Anliegen dazu setzen Sie sich gern mit der Koordinatorin in Verbindung:

ein **Begegnungscafé**. Das Begegnungscafé dient als Begegnungsstätte für Ehrenamtliche und Bewohner, um einfache Gespräche in Deutsch aufzubauen und Menschen zusammenzuführen. Die Organisatorinnen und Teilnehmer sorgen für ein Buffet und bieten Tische für vielfältige Interessen an. So gibt es z.B. einen Tisch für Erwachsene, die gerne Gesellschaftsspiele mögen, einen Tisch für Kinder, die gerne malen und basteln, einen Tisch für Bewohner und Unterstützer, die helfen „Lebensläufe“ zu schreiben und einen Tisch für Unterstützer und Bewohner, die miteinander in Kontakt gebracht werden, um im Unterricht Erlerntes in Dialogen zu festigen.

Flüchtlingshilfe der ev. Kirchengemeinden Bad Godesberg

Das Bild veranschaulicht ehrenamtliche Initiativen, die im Laufe der letzten zwei Jahr in Anbindung an die ev. Kirchengemeinden Bad Godesbergs gewachsen sind. Die Angebote werden zum großen Teil von Ehrenamtlichen getragen und geleitet und richten sich an geflüchtete Menschen in Bad Godesberg. Sie sollen zu ihrer langfristigen Integration und Orientierung in der neuen Heimat beitragen. Aus den dargestellten Initiativen der Kirchengemeinden gehen darüber hinaus zahlreiche individuelle Unterstützungsleistungen durch Ehrenamtliche hervor, die so vielfältig und zahlreich sind, dass sie in diesem Schaubild nicht aufgeführt werden. Die gelisteten Angebote richten sich nach den Möglichkeiten der Ehrenamtlichen und nach der immer im Wandel begriffenen Bedürfnislage der damit zu erreichenden Menschen. Daher gibt das Schaubild nur die aktuelle Situation wider, die sich laufend ändern kann. Bei Fragen und Anliegen dazu setzen Sie sich gern mit der Koordinatorin in Verbindung:

Jessica Hübner-Fekiri
Ev. Flüchtlingshilfe Bad Godesberg
Habsburgerstraße 9, 53173 Bonn
Tel. 362907 oder 0174-8409194
fluechtlingshilfe@evangelisches-godesberg.de
Telefonsprechzeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag 10 – 12 Uhr



MOLTKEPLATZ 2, BAD GODESBERG

WWW.GODESBURGER.COM

Musikalische Events

Im Historischen Gemeindesaal und in der Erlöserkirche

Kantatengottesdienst

So 25.06. 10.00, Erlöserkirche



Die Kantate am 2. Sonntag nach Trinitatis steht ganz im Zeichen des Lutherjubiläums, das wir in diesem Jahr begehen. In diesem letzten Kantatengottesdienst vor den Sommerferien erklingt um 10 Uhr die Kantate „Ach Gott, vom Himmel sieh darein“ von Joh. S. Bach. Er komponierte sie in Leipzig für den zweiten Sonntag nach Trinitatis und führte sie am 18. Juni 1724 zum ersten Mal auf. Ihr liegt der gleichnamige reformatorische Choral von Martin Luther zugrunde. Auffällig im Vergleich zu anderen Kantaten Bachs ist die Gestaltung des Eingangssatzes. Er komponiert ihn ganz im Stil einer altmeisterlichen Choralmotette. Der cantus firmus wird vom Alt in langen Noten gesungen, verstärkt von den Oboen. Jede Zeile wird durch imitatorische Einsätze der Unterstimmen vorbereitet. Die erste und letzte Choralstrope hat Bach in den Sätzen 1 und 6 übernommen, während die anderen Texte Umdichtungen eines unbekannten Dichters sind. Das Lied, eine Umdichtung von Psalm 12, war Hauptlied für den 2. Sonntag nach Trinitatis und steht in engem Bezug zu den Lesungen des Sonntags. Das Evangelium bei Lukas erzählt die Geschichte vom großen Abendmahl (Lukas 14,16–24). Es musizieren Andrea Graff, Alexandra Thomas, Nikolaus Borchert und Frederik Schauhoff gemeinsam mit der Kantorei und dem Orchester der Erlöserkirche unter Leitung von Christian Frommelt.

3. Godesberger DenkMahl

Fr 30.06. 19.00, Hist. Gemeindesaal

Freiheit heute

Prof. Dr. Armin Falk, Professor für Volkswirtschaftslehre, Direktor des Bonner Behavior and Inequality Research Institutes (briq), und Prof. Dr. Markus Gabriel, Lehrstuhl für Erkenntnistheorie, Philosophie der Neuzeit und Gegenwart an der Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, diskutieren mit uns über Moral und Werte unserer Zeit und fragen nach der Veränderlichkeit moralischen Verhaltens.

Ist unsere Freiheit nur ein Gefühl – keine Realität? Ist es eine Illusion, dass der Mensch sich frei entscheiden kann und gegebenenfalls gegen seine Motive handelt? Können wir nicht anders oder wollen wir nicht anders? Und wofür tragen wir Verantwortung? Was meint Martin Luther damit, wenn er sagt, wir könnten nicht aus eigenem Willen erkennen, dass Gott Gott ist. Wo liegen die Grenzen unserer Erkenntnis? Ist unser freier Wille eingeschränkt, weil er sich von den biochemischen und physikalischen Vorgaben des Gehirns nicht frei machen kann? Wer ist also Herr im Hirn?

Diskutieren Sie bei einem festlichen Essen mit interessierten Menschen aus unseren Gemeinden, aus Bonn und Umgebung.

500 Jahre Reformation –

Wir setzen Luther ein DenkMahl.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 16. Juni, der Kostenbeitrag beträgt 25 € pro Person (inkl. Getränke).

Imke Schauhof



VORANKÜNDIGUNG „Gaff nicht in den Himmel“

So 02.07. 19.30,

Erlöserkirche

„Gaff nicht in den Himmel ...“

Das Lied-Oratorium „Martin Luther: Reformation heute“ mit Musik von Matthias Nagel und Texten von Dieter Stork beinhaltet sowohl alte



Lutherchoräle als auch Populärmusik für einen bis zu vierstimmigen Chor, Solisten, Orchester und Band. Es wechseln kurze Sprechszene (2 Sprecher) mit Liedern. Texte – mal Zitate, mal Berichte – werden von Musik ergänzt, immer neue Musik-/Text-Situationen entstehen. Der Vers eines Lutherliedes steht neben dem Vers eines Chansons. In beiden Liedelementen wird nach einer Lösung von Lebensfragen gesucht, Fragen, die wir bis heute stellen.

Oder: Lutherlied und moderner Song werden Zeile für Zeile miteinander verwoben, alte Melodie steht „gegen“ aktuelle Melodie, E-Bass „gegen“ Flötenton, um zu verdeutlichen, wie eng Mittelalter und Neuzeit in Luther und in uns beieinander wohnen. Die Liedelemente möchten eine Brücke vom Damals ins Heute – und umgekehrt – schlagen.

Solisten:

Alexandra Thomas – Mezzosopran

Frederik Schauhoff – Bariton

Christopher Necke,

Nikolaus Borchert – Sprecher

Familien-Projektchor, Orchester und Band der Erlöser-Kirchengemeinde Bad Godesberg unter der Leitung von Christian Frommelt

Eintrittskarten sind im Vorverkauf im Gemeindebüro, online: www.erloeserkirchengemeinde.de/festjahr-2017/luther-oratorium/ oder an der Abendkasse erhältlich.

25-jähriges Dienstjubiläum von Christian Frommelt



Am 15. Mai 1992 hatte unser Kantor Christian Frommelt seinen Dienst in der Erlösergemeinde angetreten und wurde im Juli 1992 in sein Amt eingeführt. Kaum zu glauben.

dass dies nun schon ein Vierteljahrhundert zurückliegt, denn wie in all den Jahren engagiert sich Christian Frommelt mit großem Elan und heraus-

ragender Kompetenz als Organist und Chorleiter in allen Bereichen der (kirchen-)musikalischen Arbeit in unserer Gemeinde und verantwortet diese.

Sein Dienstjubiläum möchten wir darum am 25. Juni im Kantatengottesdienst um 10 Uhr und anschließend bei hoffentlich sommerlichen Temperaturen bei einem Empfang rund um die Kirche feiern. Unser Presbyterium lädt dazu herzlich ein.

Norbert Waschk

Neues aus dem Kindergarten

„Wir sind durch Meere getaucht...“



und haben unseren Kindergarten in eine bunte Unterwasserwelt verwandelt. Im Laufe unseres Projekts haben wir das Sealife in Königswinter besucht, viel über das Leben im Meer erfahren und zum Abschluss des Projekts, am 20. Mai 2017 unser alljährliches Frühlingsfest gefeiert. In unserem verwandelten Kindergarten begrüßten wir wieder viele

Kindergartenfamilien und Gäste. Die diesjährigen Vorschulkinder hatten mit viel Begeisterung Kostüme gebastelt, die Bühne in eine Unterwasserwelt verzaubert und ihre Texte gelernt. So erlebten die Zuschauer das Theaterstück vom „Regenbogenfisch“. Danach waren alle eingeladen, die Spielestationen im



Kindergarten zu meistern und sich die Köstlichkeiten vom Grill und vom Buffet schmecken zu lassen. Bei allen Akteuren und Helfern möchten wir uns für das schöne Fest bedanken und freuen uns schon aufs nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Auf zum Frühlingsfest im Erlöser-Kindergarten!“.

Krabbelgottesdienst

Do 08.06. 17.00, Axenfeldhaus

findet am 8. Juni um 17 Uhr im Axenfeldhaus statt. Herzliche Einladung dazu.



Norbert Waschk

Kinderbibelwoche:

„Mit Martin auf Entdeckertour“

**21.–25.08. 10.00 – 16.00, Hist. Gemeindesaal
So 27.08. 10.00 Abschlussgottesdienst,**

Hist. Gemeindesaal

Alle Kinder zwischen 6 und 11 Jahren sind herzlich zur Kinderbibelwoche eingeladen, die in der letzten vollen Sommerferienwoche von Mo. – Fr. jeweils von 10.00 – 16.00 Uhr stattfinden wird. In der Kinderbibelwoche dreht sich in diesem Jahr alles um das spannende Leben des Reformators und die Welt des Mittelalters. Wir werden Verkleidungen kreieren, mittelalterliche Speisen zubereiten, Theater spielen, Lieder, Schriften und Ideen Martin Luthers kennenlernen. Die Kinderbibelwoche ist, wie schon in den Jahren zuvor, mit dem Ferienprogramm der in Trägerschaft unserer Gemeinde befindlichen OGS Paul Klee verbunden. An der Kinderbibelwoche können maximal 50 Kinder teilnehmen. Ein Kostenbeitrag von 40 € Euro wird erbeten.

Auf der Internetseite unserer Gemeinde findet sich unter der Rubrik „Sonstiges“ ein Anmeldeformular zum Downloaden, das ausgefüllt im Gemeindebüro zur verbindlichen Anmeldung abgegeben werden kann. Bei Rückfragen melden Sie sich bitte bei Miriam Hiob (hiob@erloeser-kirchengemeinde.de) oder bei mir (beatrice.fermor@web.de).

Als Abschluss werden wir einen Familiengottesdienst feiern, der von den Erfahrungen und Entdeckungen dieser Woche gestaltet sein wird.

Jugendliche ab 14 Jahren, die interessiert sind, während der Kinderbibelwoche als Betreuer mitzuarbeiten, sind herzlich eingeladen, sich zu melden.

Für das Vorbereitungsteam: Beatrice Fermor

Die Jugendtheater-AG lädt Sie in ihren Supermarkt ein

07. + 08. + 09. +

**10.07. 19.00,
Hist. Gemeindesaal**



Die Welt als Supermarkt. Spaghetti für 1,99 € Spülenschwämchen im Sonderangebot und die Suche nach einem Leben mit zehn Prozent mehr Inhalt. Links im Regal Tomaten, die bezahlen Sie bar. Karrieren finden sie weiter oben, zwischen Intrige und Verrat. Indische Räucherstäbchen gleich bei den Menopausen. Unten die sogenannte Bückware. Je tiefer, desto billiger. Hält das Rückgrat biegsam. Wieviel haben Sie noch auf dem Konto? Rechts noch für die große Liebe, oder besser doch das blonde Sonderangebot? Wie läuft Ihre Beziehung? Mehr auf ihre Kosten, mehr auf seine? Wer zahlt drauf? Der Kassierer zuckt mit den Achseln und kassiert. Abgerechnet wird am Schluss. Greifen Sie zu! Denn für jede verpaßte Gelegenheit gibts eine Abbuchung von der LifeCard. Eine fulminante Revue aus dem satten Konsumentenleben! Ingrid Lausunds „Hysterikon“ Kauf Dir ein bisschen Glückseligkeit für Jugendliche 3,99 € / Erwachsene 5,99 €

Kartenvorbestellungen über:
w.walther59@web.de

Informationsabend für Eltern zum Thema Abendmahl mit Kindern

Mi 07.06. 19.30, Axenfeldhaus

Für alle Eltern, die sich zum Thema „Abendmahl mit Kindern“ informieren möchten, lade ich herzlich ein. Während wir Brot, Trauben, Wein und Saft in einer Art Agapefeier miteinander teilen, werde ich etwas zu Hintergründen des Abendmahls im Neuen Testament und zur Abendmahlspraxis mit Kindern informieren und anschließend in einen Austausch übergehen, bei dem alle offenen Fragen gerne gestellt werden können. Der Abend dient auch als Einladung und Hilfestellung, als Eltern die eigenen Kinder auf die gemeinsame Teilnahme am Abendmahl vorzubereiten. Ab Pfingsten haben wir als Presbyterium die getauften Kinder zur Abendmahlsteilnahme zugelassen, sodass auch Familien gemeinsam teilnehmen können.

Ich bitte Sie, sich über die Homepage oder meine E-Mail-Adresse bis 5.6. kurz anzumelden, damit ich entsprechend planen kann.

Daniel Post



Deutsches Skoliose Netzwerk

gemeinnützige UG-Gesellschaft der Wirbelsäulenerkrankung Skoliose

Was ist Skoliose? Infos, Aufklärung und Unterstützung zu allen wichtigen Fragen in den konservativen-, operativen- und rehabilitativen Behandlungsmöglichkeiten im Verbund mit Therapeuten, Orthopädietechnikern, Kliniken und Reha.

Für Eltern

- Früherkennung / Diagnostik
- Therapeuten / Ärzte-Netzwerk
- Rehasportgruppe Aquafitness für betroffene Jugendliche
- Seminare

Für Erwachsene

- Regionale SHG-Gruppen BN, SU
- Rehasportgruppe Aquapower für betroffene Erwachsene
- Nordic-Walking, Wandern, Rad
- Ausflugsfahrten & Exkursionen

Sie möchten sich informieren? Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihre Mail.

Tel. 0228 - 88 60 906

deutsches-skoliose-netzwerk.de

Ökumenische Vesper am Pfingstmontag

Mo 05.06., 17.00, St. Evergislus

Wir laden auch in diesem Jahr gemeinsam mit dem Bezirk Christuskirche der Thomas-Kirchengemeinde und der katholischen Nachbargemeinde im Rheinviertel herzlich zu unserer ökumenischen Vesper in St. Evergislus, Hardtstr., ein.

Der Gottesdienst beginnt um 17 Uhr.

Die Predigt hält Pfarrer Post

Senioren unterwegs ...

Do 08.06. 10.45, Bundeskunsthalle Bonn

Wir laden Sie herzlich zum Besuch der Ausstellung „IRAN. FRÜHE KULTUREN ZWISCHEN WASSER UND WÜSTE“ ein. Sie lüftet den Schleier vor den lange Zeit verborgenen Schätzen der iranischen Kulturen der Frühzeit, vom 07. Jahrtausend vor Christus bis zum Aufstieg der Achämeniden im 1. Jahrtausend vor Christus. Sie öffnet Perspektiven auf eine in Europa wenig bekannte Bildwelt aus einem über Jahrzehnte verschlossenen Land. Die Schätze aus den Gräberfeldern von Jiroft werden erstmals außerhalb des Iran gezeigt.



© The National Museum of Iran / Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH, Foto: Neda Hosseini Tehrani, Nima Mohammadi Fakoorzadeh

Treffpunkt: 10.45 Uhr im Foyer des Museums

Kosten: p. P. für Führung und Eintritt: 14,50 €

Bitte melden Sie sich verbindlich an unter Tel: 74 88 652 oder:

hiob@erloeser-kirchengemeinde.de

Seniorenforum

**Do 22.06. 15.00, Hist. Gemeindesaal
„Reformation macht Musik“**

Herzliche Einladung

„Reformation macht Musik“



Die Ideen der Reformation haben sich durch das Kirchenlied schnell verbreiten können. Luther schrieb viele Liedtexte, die er melodisch mit Volksliedern ver-

tonte und die Gemeinde sang. Im Vortrag wird der Paradigmenwechsel in der Kirchenmusik bei Luther nachgegangen.

Luther lesen

Mi 07.06. 19.30, Axenfeldhaus



Luther lesen

Unser Gesprächs- und Lektürekreis zum Jubiläumsjahr der Reformation trifft sich zum nächsten Mal am Mittwoch, den 7. Juni, um 19.30 Uhr im Axenfeldhaus. An diesem Abend wird die für Luthers Theologie zentrale Schrift „Von der Freiheit eines Christenmenschen“ im Mittelpunkt stehen. Neue „Mitleser“ sind uns herzlich willkommen. Unser gemeinsamer Lektürebund „Luther lesen“, hg. von Martin H. Jung ist für 13 Euro im Buchhandel erhältlich.

Norbert Waschk

Literatur am Vormittag

Mit Heike Vennemann

**Mi 21.06. 10.00,
Hist. Gemeindesaal**

mit J.L. Carr:

Ein Monat auf dem Land. 160 Seiten

Geschichte eines glücklichen Sommers. Ein junger kriegsversehrter

Restaurator steht im Zentrum von „Ein Monat auf dem Land“: Er kommt in ein nordenglisches Dorf, um in der kleinen Kirche ein mittelalterliches Fresko freizulegen.



© dasbuecherregal.de

Besuchsdienstkreis

Mi 21.06. 10.00, Axenfeldhaus

Die Entwicklung des Kirchenliedes von der Reformation bis heute, hörend und singend, wird gleichsam beleuchtet. Das Seniorenforum und die Bücherei laden Sie herzlich zu diesem Vortrag mit Musik ein, den Frau Brigitte Rauscher, KMD der Ev. Kirchengemeinde aus Troisdorf, halten wird.

Im Anschluss wird es wieder bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit zu Gesprächen geben.

Miriam Hiob, Rosemarie Kimmerle

Treffpunkt Bücherei

Unser Buchtipp für den Juni

*Eine spannende Reise
in die Vergangenheit*

„Die letzten Tage der Nacht“ ein spannender Roman über die Elektrifizierung Amerikas. Mit allen Mitteln kämpfen die beiden Erfinder Thomas Alva Edison und George Westinghouse um die Vormachtstellung und die Frage, wer sich die Erfindung der Glühbirne auf die Fahnen schreiben darf. New York, 1888. Thomas Edison hat mit seiner bahn-brechenden Erfindung der Glühbirne ein Wunder gewirkt. Die Elektrizität ist geboren, die dunklen Tage der Menschheit sind Vergangenheit. Nur eine Sache steht Edison und seinem Monopol im Weg, sein Konkurrent George Westinghouse. Zwischen den beiden Männern entbrennt ein juristischer Kampf, es geht um die Milliarden-Dollar-Frage: Wer hat die Glühbirne wirklich erfunden? Und wer hat also die Macht, ein ganzes Land zu elektrifizieren?

Graham Moore: *Die letzten Tage der Nacht*, 464 Seiten

Rosemarie Kimmerle



© randomhouse.de

Kinder lesen für Kinder

Botschaften aus dem All

Gemeinsam mit seinem Hund Carl Sagan unternimmt der 11-jährige Alex eine lange Reise durch die Vereinigten Staaten, um zu einem Treffen von Raketen-Nerds zu kommen. Er lernt während der ereignisreichen Reise die unterschiedlichsten Menschen kennen und erfährt viel über die Dinge, die das menschliche Leben lustig, traurig und überraschend machen. Ich empfehle das Buch weiter, auch weil es spannend geschrieben ist, indem es seine Geheimnisse nur nach und nach preisgibt.

Jack Cheng: *Hallo Leben,hörst du mich?*
384 Seiten

Jack Ellison, 13 Jahre

Gottesdienste mit späterem Beginn

Jeweils am 1. Sonntag im Monat haben wir drei Gottesdienste in der Erlöserkirche im Frühjahr gefeiert und die Gemeinde um Rückmeldungen gebeten. Mit dieser späteren Gottesdienstzeit sollte erprobt werden, ob es damit insbesondere jungen Familien leichter fällt, auch mit kleineren Kindern gemeinsam zum Gottesdienst und Kindergottesdienst in die Erlöserkirche zu kommen. Insgesamt gibt es eine Tendenz zu einer generellen Verlegung der Gottesdienstzeit auf 10.30 Uhr, die aber nicht so eindeutig ist, dass wir dies schon kurzfristig umsetzen wollen. Unser Presbyterium hat darum beschlossen, drei weitere Gottesdienste (am 2. Juli, 6. August und 3. September) um 10.30 Uhr beginnen zu lassen und die Gottesdienstbesucher vom 2. Juli bis 3. September noch einmal um ein Votum zu bitten, wobei dann insgesamt nur noch einmal pro Person votiert werden soll. Bei einer Klausurtagung des Presbyteriums im Herbst wollen wir die Erfahrungen intensiv diskutieren, damit eine gute Entscheidung für die Zukunft getroffen werden kann.

Norbert Waschk

Erlöser-Kirchengemeinde

Küster/in gesucht

Zum Ende des Kirchenjahres verabschieden wir unsere bisherige Küsterin Frau Kadur in den wohlverdienten Ruhestand. Deshalb suchen wir zum 1. Oktober 2017 eine Nachfolge für die Küsterstelle, die Beschäftigung erfolgt zunächst im Umfang von 75 % einer Vollzeitstelle. In voraussichtlich zwei Jahren wird unser neues Gemeindehaus neben der Kirche bezogen, dann sollen weitere Aufgaben hinzukommen und die Tätigkeit auf eine Vollzeitstelle aufgestockt werden.

Ein zentrales Element unseres Gemeindelebens ist der Gottesdienst. Zu den Aufgaben der Küsterin bzw. des Küsters gehören die Gestaltung des Kirchenraums, die Vorbereitung und Begleitung der Gottesdienste, das Abendmahl, Bedienung der Technik sowie die Pflege des Kirchgrundstücks und andere handwerkliche Tätigkeiten. In der Erlöser-Kirchengemeinde erwarten den/die Küster/in weitere Aufgaben, wie

die Unterstützung von Gemeindefesten und die Vorbereitung und Mitwirkung bei Veranstaltungen im Historischen Gemeindesaal. Die Arbeitszeiten sind deshalb teilweise abends und regelmäßig am Sonntag zu leisten.

Uns ist wichtig, dass die/der Küster/in offen und kontaktfreudig ist, auf Menschen zugeht, eine freundliche Art im menschlichen Umgang pflegt und eine einladende Atmosphäre in unseren Gottesdiensten schaffen kann, die mit der Verkündigung von Gottes Wort im Einklang stehen. Berufliche Qualifikationen können aus den verschiedensten Bereichen eingebracht werden, da das Aufgabenspektrum sehr breit gefächert ist.

Weitere Informationen für die Bewerbung (Termine, Vergütung) finden Sie auf der Internetseite der Erlöser-Kirchengemeinde und im Gemeindebüro. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Irina von Stackelberg, Rainer Dröschermeister

ADRESSEN + SPRECHZEITEN

Presbyterium: Roland Brunken ☎ 262 896
 Rainer Dröschermeister ☎ 236 501; Christian Frommelt ☎ 353 773; Julianne Kalinna ☎ 362 718; Christoph Lörke ☎ 243 710 24
 Prof. Dr. Wolf-Dietrich Müller-Rostin ☎ 352 713; Christopher Necke ☎ 93 59 70 53; Annette Otto ☎ 962 185 40; Dr. Irina von Stackelberg ☎ 333 673; Jörg Ungerathen ☎ 363 257
 Dr. Manfred Wadehn ☎ 356 804
Pfarrer Norbert Waschk, Uhlandstr. 38, ☎ 363 485, am sichersten zu erreichen:
 Di 9-10.00 und Fr 12-13.00, u. n. V.
 Mail: waschk@erloeser-kirchengemeinde.de
Pfarrer Daniel Post, Büro im Axenfeldhaus, Habsburgerstr. 9, ☎ 935 83-41, am sichersten zu erreichen: freitags von 9.30-11.30, u. n. V.
 Mail: post@erloeser-kirchengemeinde.de
 Entlastungspfarrstelle (50 %):
Pfarrerin Beatrice Fermor ☎ 02228/912 843
 Mail: fermor@erloeser-kirchengemeinde.de

Gemeindebüro: C. Bärhausen und J.P. Köster, Kronprinzenstr. 31, ☎ 935 830, Fax: 935 8333
 Mail: info@erloeser-kirchengemeinde.de
Gemeindepädagogin:
 Miriam Hiob ☎ 74 88 652, Fax: 74 88 653,
 Mail: hiob@erloeser-kirchengemeinde.de
 Sprechzeiten: Di 11-12.00 + 16-17.00 u. n. V.
Gemeinderedakteurinnen:
 Corinna Bärhausen ☎ 935 830,
 Mail: baerhausen@erloeser-kirchengemeinde.de
 Elisabeth Knobel ☎ 357 508,
 Fax: 368 136 9

www.erloeser-kirchengemeinde.de

Musik



Axenfeldhaus (Ax)

Hist. Gemeindesaal (HS)

Habsburgerstr. 9

Kronprinzenstr. 31

Kantorei: Di 19.30 (HS)

Godesberg Posaunenchor: Do 19.30 (Ax)

Bläseranfänger: Do 17-19.30 (Ax)

Kinderchor: Do 16.30 (HS) 3.-4. Klasse

Fr 15.15 (Ax) 1.-2. Klasse

Fr 16.00 (Ax) Vorschulalter von 4-6 Jahren

Jugendchor: Do 17.15 (HS) Schulkinder

ab 5. Klasse; Ch. Frommelt ☎ 35 37 73

Musikalische Früherziehung: Altes Pfarhaus

Flötenspielkreis 1. Jahr: Mi 15-15.45

Flötenspielkreis 2. Jahr: Mi 16-16.45

Kirsten Landmann ☎ 369 692 9

Kreise und Veranstaltungen

Kindergottesdienst: Imke Schauhoff

Mail: imke@schauhoff.net ☎ 319 353

Kirchenkaffee: Judith Andreea ☎ 32 97 663

Bibel-Gespräche/Glaubenskurse/Erwachsenen-Katechese etc.: Pfr. Daniel Post ☎ 935 83 41

Bibel bewegt: Bettina Post ☎ 0177-641 230 6

Mail: Bettina@lebetanz.de

Seniorenforum: siehe aktuelle Termine

Kegeln für Senioren im Johanniterhaus,

2. und 4. Mo/Monat 15.30

Besuchsdienstkreis: jeden 3. Mittwoch im Monat

10.00, Axenfeldhaus, Pfr. Waschk ☎ 363 485

Spendenkonto der Gemeinde

IBAN: DE423 705 019 800 200 008 65

Rücktritt von Dr. Bernhard Roscher

Dr. Bernhard Roscher, der seit Herbst 2009 dem Presbyterium der Johannes-Kirchengemeinde angehörte und auch drei Jahre lang das zeitaufwändige Amt des Finanzkirchmeisters wahrnahm, ist am 15. März 2017 zurückgetreten. Das Presbyterium hat in seiner Sitzung am 5. April seinen Rücktritt nach § 44 der Kirchenordnung festgestellt, über die Verabschiedung von Dr. Roscher und über die *Ergänzung des Presbyteriums durch Berufung* nach § 28 Presbyterwahlgesetz gesprochen. Im Gottesdienst am Pfingstsonntag, dem 4. Juni, werden wir uns bei Dr. Roscher für seinen langjährigen Dienst für die Gemeinde bedanken.

Dabei wird deutlich werden, dass wir ihm besonders aufgrund seiner sachkundigen juristischen Beratung, aber auch in Fragen des Gemeindeaufbaus viel verdanken. Zum Glück bleibt er uns und unserer Gemeinde als ehrenamtlicher Mitarbeiter erhalten – zusammen mit seiner ganzen Familie, die ja unmittelbar neben der Johanneskirche in unserem ehemaligen Pfarrhaus wohnt.

Berufung von Detlef Spötter zum Presbyter

Das Presbyterium hat in der Sitzung vom 10.05. 2017 die *Ergänzung des Presbyteriums durch Berufung* nach § 28 Presbyterwahlgesetz vorgenommen und Herrn Detlef Spötter zum Presbyter unserer Gemeinde gewählt. Er war bereits Kandidat für die Presbyteriumswahl 2016 und hat sich in einer Gemeindeversammlung davor der Gemeinde vorgestellt. Er wohnt in Siegburg, leitet die beiden evangelischen Altenzentren der Rheinischen Gesellschaft in unserer Gemeinde und hat sich zu uns umgekehrt lassen.

Wir danken ihm für seine Bereitschaft, seine beruflichen, diakonischen und persönlichen Erfahrungen in die Arbeit unseres Presbyteriums einzubringen und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm. Er wird feierlich von Pfarrer Gruzlak im Gottesdienst am 11.06., 10.30 Uhr in der Immanuelkirche in sein Amt eingeführt.

Näheres über ihn erfahren Sie in seinem nachfolgenden Vorstellungstext.

*Hans-Georg Kercher,
stellvertretender Vorsitzende des Presbyteriums*

MONATSSPRUCH
JUNI 2017

*Man muss Gott mehr gehorchen
als den Menschen.*

APOSTELGESCHICHTE 5,29

Bleiben Sie beweglich!

MIT PHYSIOTHERAPIE ALS HAUSBESUCH

Sie möchten selbständig bleiben?
Unsere hochqualifizierten Therapeuten
helfen Ihnen dabei. Seit 25 Jahren in Bonn.



Physiotherapie Schmerztherapie
Sitzgymnastik Sturzprävention

Vertrauensvoll und bequem zuhause. Bei eingeschränkter Mobilität als Kassenleistung möglich! Fragen Sie Ihren Arzt oder rufen Sie uns unverbindlich an:

Telefon 02 28-96 91 05 40



PhysioTHERAPIE
Andrea Lazarev

Denn Bewegung ist Leben.

Vorstellung von Detlef Spötter



Geboren wurde ich 1962 in Cuxhaven. Nach meinem Studium der Sozialpädagogik in Düsseldorf führte mich mein beruflicher Weg nach Bonn Bad Godesberg, wo ich seit über 20 Jahren als Leiter der Evangelischen Altenzentren „Haus am Redoutenpark“ und „Haus auf dem Heiderhof“ für die Rheinische Gesellschaft für Innere Mission und Hilfswerk GmbH als Leiter tätig bin.

Obgleich ich im Zuge der Geburt meines inzwischen 9-jährigen Sohnes Kilian vor einigen Jahren nach Siegburg gezogen bin, gehört mein Herz nach wie vor Bad Godesberg.

Als ich auf eine Kandidatur für das Presbyterium in unserer Gemeinde

angesprochen wurde, habe ich gerne zugesagt und freue mich darüber, dass ich jetzt zum Presbyter berufen bin. Meine Mitarbeit im Presbyterium möchte ich dazu nutzen, die Vernetzung der Kirchengemeinde mit unterschiedlichen diakonischen Anbietern der Jugend- und Altenhilfe zu vertiefen und insbesondere das Miteinander von „Alt und Jung“ zu fördern.

Ebenso werde ich mich gerne für den Ausbau ehrenamtlicher Aktivitäten in der Gemeinde und im Stadtteil engagieren. Mit Blick auf die demografische Entwicklung von Alt und Jung in den nächsten Jahren und die daraus resultierenden gesellschaftlichen Herausforderungen, liegt es mir besonders am Herzen, christliche Werte im gemeinsamen Leben und Erleben in unserer Gemeinde in den Vordergrund zu rücken und zu einem lebendigen Gemeindeleben beizutragen.

Detlef Spötter

Gottesdienstorte nach Marienforstverkauf

Dadurch, dass die Marienforster Kirche nicht mehr zur Verfügung steht, ergeben sich häufigere Gottesdienste in unseren verbleibenden großen Kirchen. Das Presbyterium hat beschlossen, dass an den ersten und dritten und fünften Sonntagen eines Monats der Gottesdienst in der Johanneskirche gefeiert wird und an den zweiten und vierten Sonntagen eines Monats in der Immanuelkirche. Für das Abendmahl ist die einfach zu merkende Regel, dass es an geraden Monaten am ersten Sonntag des Monats in der Johannes- und an ungeraden Monaten am zweiten Sonntag in der Immanuelkirche stattfindet. Obwohl wir versuchen, diesem Schema zu entsprechen, wird es Ausnahmen geben. Einige Gottesdienste können z.B. aufgrund ihrer Besucherzahlen oder ihrer Gestaltung ausschließlich in der Johanneskirche stattfinden: Start-, Vorstellungs-, Karnevalsgottesdienst oder die beiden Konfirmationen. In 2017 wird es aber auch ab September eine Häufung von drei Gottesdiensten hintereinander in der Johanneskirche geben, sowie ab Oktober eine Häufung von drei Gottesdiensten hintereinander in der Immanuelkirche – was sich ja dann insgesamt gesehen wieder ausgleicht. Hier die Übersicht:

- 1. + 3. + 5. Sonntage: Johannes /
- 2. + 4. Sonntag = Immanuel
- Abendmahl in Johannes:
Am 1. Sonntag der geraden Monate
- Abendmahl in Immanuel:
Am 2. Sonntag der ungeraden Monate
- Ausnahmen jederzeit möglich

Pfarrer Jan Gruzlak



Predigttexte Im Juni 2017

Bei uns in der Gemeinde

- | | |
|-------------------|------------------------|
| 04.06.2017 | Röm 8, 1-2 (3-9) 10-11 |
| 05.06.2017 | Überraschung |
| 11.06.2017 | Röm 11,(32)33-36 |
| 18.06.2017 | Lk 16, 19-31 |
| 25.06.2017 | Mt 11, 25-30 |
| 02.07.2017 | Mk 6,30-44 |

Johannes-Kirchengemeinde

Marienforster Gruppen

Allen Marienforster Gruppen wurden individuelle Einzellösungen in unseren verbleibenden Gotteshäusern angeboten. Das Kantaten-Orchester und die musikalische Früherziehung („Musikgarten“) und Qi Gong haben in der Immanuelkirche Platz gefunden. Seniorennachmittag, Volkstanz, Bibelkreis Pfarrer Jochum und Johannesbrüder werden im Matthias-Claudius-Gemeindehaus heimisch werden. Die Gebetshausinitiative belebt die Rigal'sche Kapelle und zwei Gruppen prüfen derzeit noch verschiedene Optionen. Die angepassten Orte finden Sie wie gewohnt in unserem grauen Kasten bzw. als Artikel, wenn ein Termin ansteht – so z.B. beim Bibelkreis von Pfarrer Jochum. Es ist schön, dass die Umquartierung ausdrücklich als Verbesserung wahrgenommen wurde – verkehrstechnisch oder von den Räumlichkeiten her. Als Gemeinde können wir davon profitieren, dass wir nun alle etwas enger zusammenrücken. Man läuft sich über den Weg und bekommt mit, wie vielfältig das Leben bei uns pulsiert.

Pfarrer Jan Gruzlak

Heiderhofer Gespräche

Do 01.06. 19.00 Uhr, Immanuelkirche

Das Bücherei-Team lädt ein: Frau Dr. Ebba Hagenberg-Milius wird im Gespräch mit Frau Christina Manig das Leben und Wirken von Frau Brigitte Schröder, der Frau des ehemaligen Bundesministers Gerhard Schröders (1953 – 1969), und ihre Gründung der Grünen Damen und Herren, der Evangelischen Krankenhaus-Hilfe, vorstellen, über die heutige Situation dieser Initiative sprechen und ihre Bedeutung für die Zukunft erörtern.

Ulrike von Bargen

Ökumenisches Pfingstfeuer

Sa 03.06. 17.00 – 19.00 Uhr, Zanderstr. 51

Bei gutem Wetter: Open Air; ansonsten im Gemeindehaus. Wir beginnen bereits um 17 Uhr – gerade für junge Familien eine attraktivere Anfangszeit. Die Kita Wolkenburg wird die Andacht aufpeppen. Danach: Grillen & kühle Getränke für die Erwachsenen und Spiele für die Kinder.



Ist wirklich eine entspannte Stimmung – muss man mal dabei gewesen sein.

Pfarrer Jan Gruzlak

„Ubi caritas et amor“ Musik im Gottesdienst am Pfingstsonntag

So 04.06. 10.30 Uhr, Johanneskirche

Chorwerke, die in sehr unterschiedlichen musikalischen Sprachen gehalten sind, singt der Kammerchor „Suono con Anima“ im Pfingstgottesdienst unter der Leitung von Helgard Rehders und Christoph Gießler: von der schlichten Psalmodie über Werke von Johann Hermann Schein und Gottfried August Homilius bis hin zu Zeitgenössischem von Knut Nystedt und Morten Lauridsen. Morten Lauridsen, Sohn dänischer Einwanderer, lebt in den USA und ist dort einer der bekanntesten Komponisten für Chormusik. Er arbeitete als Feuerwehrmann, bevor er sich entschloss, Komposition zu studieren. Der Kammerchor singt von ihm das Werk „Ubi caritas et amor“, das ausgehend von der gregorianischen Antiphon eine ganz eigene ruhige, flächige Klanglichkeit entfaltet. Vielleicht kann die Vielfalt der musikalischen Sprache uns ein wenig vom Pfingstwunder vermitteln, so wie die Jünger vom heiligen Geist erfüllt auch in verschiedenen Sprachen gepredigt haben.

Ökumenischer Gottesdienst in der Kirche

Frieden Christi am Pfingstmontag, 05.06.

In diesem Jahr feiern wir Evangelischen 500 Jahre Reformation. Die Reformation, an die wir uns dankbar erinnern, bewirkte aber auch eine schmerzlich Trennung der Christen in Deutschland. Vieles haben sich Christen seitdem gegenseitig angetan. Aus diesem Grund haben die höchsten Repräsentanten der katholischen und der evangelischen Kirche in Deutschland, Kardinal Marx und Bischof Bedford-Strohm dazu aufgerufen, Versöhnungsgottesdienste zu feiern. Gegenseitig wollen wir uns um Verzeihung bitten, für all das Leid, das wir einander bereitet haben. Die beiden Geistlichen haben in diesem Frühjahr einen eindrucksvollen Versöhnungsgottesdienst in Hildesheim gefeiert. Dieses Beispiel haben der Bonner Stadtdechant Schumacher und der Bonner Superintendent Wüster aufgenommen und im März einen Gottesdienst der Versöhnung in der Bonner Schlosskirche gefeiert. Solches Beispiel wollen wir folgen und am Pfingstmontag, **12.15 Uhr** mit dem Posaunenchor vor der Kirche beginnend, um **12.30 Uhr** in der Kirche mit Pfarrvikar Jozef und Pfarrer Fincke den ersten Versöhnungsgottesdienst miteinander feiern und uns um Verzeihung bitten.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einem Stehkaffee am selben Ort ein. Für den Ökumenischen Arbeitskreis

Christina Manig

Lesung am Nachmittag

Do 08.06. 15.30 Uhr, Immanuelkirche



Frau Krieger und das Bücherei-Team laden im Rahmen des Seniorenkreises ganz herzlich zu einer öffentlichen Lesung mit der Heiderhoferin Ursula Meert in die Immanuelkirche ein. Sie wird aus ihren Erinnerungen „Dem Leben entgegen“ (2016, Frankfurter Literaturverlag) lesen. Das Annehmen von Herausforderungen, die das Leben einem aufgibt und das Vertrauen in den eigenen Lebensweg, sind die zentralen Themen dieser Autobiographie.

Anschließend gibt es die Möglichkeit zum Gespräch mit der Autorin. Es wird einen Büchertisch geben. Der Eintritt ist frei.

Ulrike von Bargen

Kinderkonzert: Wenn Mein Mond Deine Sonne Wäre

Sa 24.06. 11.00 Uhr,
Gemeindehaus der Johanneskirche



Max liebt seinen Großvater. Dieser lebt seit einiger Zeit in einem Altenheim. Als die Sehnsucht an einem Sommernorgen zu groß wird, kommt dem Jungen eine Idee: er möchte den Großvater aus dem Heim entführen, an einen Ort voller schöner Erinnerungen ... Die Pianistin und Klavierpädagogin Miriam Pohl und ihre Klavierschüler gestalten ein besonderes Konzert: Über die Beziehung zwischen Großeltern und Enkeln, über die Erinnerung, die verloren gehen kann und über die Kraft der Musik. In die Geschichte *Wenn mein Mond deine Sonne wäre* von Andreas Steinhöfel werden zwei- und vierhändige Klavierstücke von Georges Bizet und Sergej Prokofjew eingefügt und dazu großformatige Bilder an die Wand projiziert. Die Zuhörer können also abwechselnd Text und Musik hören, und dazu wunderschöne Illustrationen sehen. Kinder ab fünf Jahren, sowie Eltern und Großeltern sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

„Cantate Domino“ Gottesdienst mit den „Golden Voices“

So 25.06. 10.30 Uhr, Immanuelkirche

Der Jugendchor „Golden Voices“ gestaltet diesen Gottesdienst musikalisch unter der Leitung von Christoph Gießer. Mit Werken wie dem Kyrie aus der Missa 4 You(th) von Tjark Baumann oder dem „Dona nobis pacem“ von Mary Lynn Lightfoot hat der Chor Gelegenheit, seinen klaren homogenen Chorklang zu entfalten und sich ins Ohr und Herz der Hörer zu singen.

„Hier sind wir!“

Familiengottesdienst mit neuem
Abendmahlsgesang & Chorspatzen II

So 02.07. 10.30 Uhr, Immanuelkirche

Unser Abendmahlsgesamt trägt Früchte: Die Gruppe 2 der Heiderhofer Chorspatzen ist dabei, wenn wir diesen Familiengottesdienst mit Abendmahl feiern und ein neues „Sanctus“ in der Abendmahlsliturgie einführen. Die Spatzen singen außerdem eine Vertonung des 23. Psalms „Der Herr ist mein Hirte“ und einen Song aus dem Musical „Die Speisung der 5000“ von Gerd-Peter Münden, dessen Luther-Musical die Spatzen im März in der Johanneskirche präsentiert haben. Wunderbar auch: Die Kita Sternennest wird sich ebenfalls einbringen und uns erfreuen.

PARKBUCHHANDLUNG

Herzlich willkommen bei
Inh. Barbara Ter-Nedden



Koblenzer Str. 57
53173 Bonn - Bad Godesberg
Tel. (0228) 35 21 91 Fax (0228) 35 90 21

„Zachäus, komm herunter!“ Gottesdienst mit der Gruppe 1 der Heiderhofer Chorspatzen

So 11.06. 10.30 Uhr, Immanuelkirche

Zachäus hat zwei Probleme: er ist unbeliebt und einsam, weil er den Leuten als Zöllner das Geld aus den Taschen zieht. Und er ist klein. Hinderlich, denn Jesus kommt in die Stadt und Zachäus möchte ihn gerne sehen. Aber Zachäus hat eine Idee. Die Gruppe 1 erzählt und singt uns die Zachäusgeschichte unter der Leitung von Kantor Christoph Gießer. Pfarrer Rainer Fincke predigt dazu. Pfarrer Jan Gruzlak führt durch den Gottesdienst und Herrn Detlef Spötter in das Presbyteramt ein.

ADRESSEN

Pfarrer Rainer Fincke, Sprechstd. n. V.

Am Draitschbusch 3, ☎ 331 808

Mail: rainer.fincke@johannes-kirchengemeinde.de

Pfarrer Jan Gruzlak, Sprechstd. n. V.

Merianstraße 63, ☎ 974 670 51

Mobil: 0178-778 368 6

Mail: jan.gruzlak@johannes-kirchengemeinde.de

Gemeindeamt

Drachenfelsstr. 16, 53177 Bonn

Mo-Fr 8.30-10.00, Do zusätzlich 14-16.00

Isabel Fischer ☎ 932 999-05, Fax: -06

Mail: isabel.fischer@johannes-kirchengemeinde.de

Bärbel Klein ☎ 932 999-07

Mail: klein@johannes-kirchengemeinde.de

Spendenkonto der Gemeinde

IBAN: DE28 370 501 980 0200 029 60

Bitte Spendenzweck ggf. angeben.

www.jkg-bg.de

Presbyterium

Wolfgang Bauer ☎ 910 843 7; Alexander Beaumont ☎ 324 067 8; Prof. Dr. Eckart Freyer ☎ 361 310; Csilla Janesch ☎ 707 858 6; Gundi Kalitzke ☎ 323 790; Hans-Georg Kercher ☎ 313 927 Birgit Päßmann ☎ 961 091 79; Helgard Rehders ☎ 304 293 00; Detlef Spötter ☎ 0171 527 4181; Ingrid Wellenbeck ☎ 323 091 9

KINDERGÄRTEN

in Trägerschaft der KJF

Kindergarten Wolkenburg: Zanderstr. 51b

Leitung: Uta Woehlk-Guta ☎ 382 761 9

Kindergarten Sternennest: Rotdornweg 30

Leitung: Maria Förster ☎ 3 82 76 17

Ansprechpartner

Gemeindebrief-Redakteurin:

Irina Neubauer ☎ 38 62 921

Mail: irina.neubauer@johannes-kirchengemeinde.de

www.johannes-kirchengemeinde.de

Gebetshaus:

Alexander Schlüter ☎ 0177 2853896

Jugend-Diakon: Dennis Ronsdorf

☎ 0151 – 22 16 52 60,

Mail: dennis.ronsdorf@johannes-kirchengemeinde.de

Jugendleiterin/Kinder & Familien:

Inge Lissel-Gunnemann ☎ 334 071

Mail: lissel-gunnemann@johannes-kirchengemeinde.de

Kantor: Christoph Gießer ☎ 934 326 7

Küsterin: Csilla Janesch ☎ 707 858 6

Rigal'sche Kapelle, Kurfürstenallee 11

Johanneskirche, Zanderstr. 51

Küsterin: Regina Franz ☎ 0170-700 78 38

Immanuelkirche, Tulpenbaumweg 2

Büro: **Immanuelkirche**, Lili Krieger ☎ 32 10 80,

Di+Do 9-11.00

Standard-Email-Form:

vorname.nachname@johannes-kirchengemeinde.de

kontakt@jkg-bg.de

Johannes-Kirchengemeinde

Gemeindefest

**So 09.07. von 10.30 bis 16.00 Uhr,
Immanuelkirche**



Die Johannes-Kirchengemeinde lädt ganz herzlich zu ihrem diesjährigen Gemeindefest ein. Unter dem Motto „**Luthers laden ein**“ wird rund um die Immanuelkirche ein mittelalterliches Spektakel geboten.

Das Fest beginnt mit einem Gottesdienst mit dem Gospelchor. Danach erwarten Sie ein buntes Programm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene: Es wird musikalische Darbietungen, Gaukler, Jongleure, Vorleser, Puppenspieler, Marktstände und Spiele geben. Für das leibliche Wohl sorgen mittelalterliche Spezialitäten und Köstlichkeiten. Zum Ausklang gibt es eine Andacht mit gemeinsamem Singen im Haus auf dem Heiderhof. Alle Gäste sind dazu herzlich eingeladen.

Ingrid Wellenbeck



JoKi-Strampler – Programmänderung

Leider wurden beim Abdruck des Programms der JoKi-Strampler im Gemeindebrief Mai zwei Abfahrtstage vertauscht. Nachstehend die richtigen Angaben sowie gleichzeitig eine Programmänderung:

Mi 07.06. 09.10 Uhr, Bahnhof Mehlem

Wir reisen mit der Bahn nach Weißenthurm und radeln dann auf dem Rheinuferweg nach Bendorf (ca. 14 km). Dort besuchen wir den Garten der Schmetterlinge am Schloss Sayn und besichtigen ggf. das Schloss. Die Rückfahrt erfolgt dann in umgekehrter Reihenfolge.

Do 13.07. 12.00 Uhr, Johanneskirche

Die übrigen Angaben zur Fahrt zu den Steyler Missionaren sowie zum weiteren Programm bleiben unverändert.

Kinderferientage im Sommer

vom 17.07. bis 28.07.2017 im MCG

Wir laden Euch, die 6 – 12-jährigen, zu unserem Ferienangebot herzlich ein! Unser Motto lautet „**In 10 Tagen um die Welt**“.



Wir wollen auf den verschiedenen Kontinenten insgesamt 10 Länder näher kennenlernen. Welche Menschen leben dort? Wie leben sie? Welche Sprache wird dort gesprochen? Wie unterscheidet sich die Tier- und Pflanzenwelt von unserer Heimat? Was spielen die Kinder dort gerne? Neue Länder – andere Sitten und Gebräuche. Es gibt also viel Interessantes rund um den Globus zu entdecken, sozusagen bequem von Bad Godesberg aus. Natürlich bereiten die 6 Teamer für Euch wieder Kreatives, Spiele, Basteln und Sportangebote vor. Für das leibliche Wohl ist mittags gesorgt. Als Höhepunkte unternehmen wir zwei Tagesausflüge mit Euch. Genaueres wird noch nicht verraten. Sei Ihr neugierig geworden? Dann meldet Euch schnell an!

Wichtiger Hinweis: anders als zunächst angekündigt findet die Stadtranderholung im Matthias-Claudius-Gemeindehaus statt! Für Eure Eltern gibt es weitere Informationen und die Anmeldung bei Inge Lissel-Gunnemann, Tel. 0228 334071, Email: inge.lissel-gunnemann@johannes-kirchengemeinde.de

Wir freuen uns auf Euch!

Das Betreuerteam und Inge Lissel-Gunnemann

Feta-Spinat-Blume mit Hefeteig – von Sabiha

Dieses wunderschöne türkische Rezept entstand beim internationalen Kochen im April.



Mit über 30 Frauen und rund 25 Kindern war unsere Koch-Veranstaltung prima, um sich als Nachbarn näher kennenzulernen.

Eine Führung in der Johanneskirche gab es auch! Dank an den Kindergarten und die MamaMia-Mütter für die tolle Kooperation!

Manche haben ja von diesem Rezept schon am Gründonnerstag beim Tischabendmahl in der Johanneskirche probiert. Zum Nachmachen finden Sie es auf unserer Homepage.

Helgard Rehders

Luthers 43. These

Man soll den Christen lehren: Dem Armen zu geben oder dem Bedürftigen zu leihen ist besser, als Ablass zu kaufen.



Docendi sunt christiani, quod dans pauperi aut mutuans egenti melius facit quam si venias redimeret.

Würdevoll Abschied nehmen.



Becker

Bestattungshaus · seit 1888 im Familienbesitz
53179 Bonn-Bad Godesberg · Drachenburgstraße 81 - 83
www.bestattungshaus-becker.de · TAG UND NACHT 0228 / 34 29 61

Gewaltpräventionskonzept



Sollten Sie nicht angemessenes Verhalten gegenüber Kindern und Jugendlichen beobachten, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an:

Ansprechpartner vor Ort

Pfarrer Jan Gruzlak
0178 77 83 686

Jugendleiterin
Inge Lissel-Gunnemann
0151 742 31 9251

Externer Ansprechpartner

Rainer Steinbrecher
0228 307 87 15
Jugendreferent des Kirchenkreises

PETER SATTLER
Immobilienkontor OHG (IVD)

Bad Godesberg – Hausverkauf ohne Sattler? Geht gar nicht!
Seit über 25 Jahren: souverän · freundlich · engagiert



Überstraße 94 · 53173 Bonn · Tel. 0228/919191 · www.sattler-immobilien.de
Werte. Maßstab unseres Handelns

WAND & RAUM

- REINIGT IHRE VORHÄNGE
- POLSTERT IHREN LIEBLINGSSSESEL
- BERÄT SIE BEI IHREN WOHNFRAGEN
- ZEIGT IHNEN DIE WELT DER STOFFE

MOLTKESTR. 56 • BAD GODESBERG
TELEFON: 376 000

Kreise und Gruppen

Matthias-Claudius-Gemeindehaus, MCG,
Zanderstr. 51

Besuchsdienst: jeden letzten Mo/Monat
Mo 10.00, E. Stiehl ☎ 333 480

Christliche Meditation: **2. + 4. Do 19.30**

Ingrid Wellenbeck ☎ 323 091 9

Dienstagstreff für Ältere: jeden Di 11.00

Elisabeth Simon ☎ 314 812

Feministische Theologie:

Jeden 2. und 4. Do 19.00

Gipfeltreffen: Jugendmitarbeiterkreis

1 mal/Mon., **Do 18.30**

Dennis Ronsdorf ☎ 0151 22165260

Inge Lissel-Gunnemann ☎ 334 071

Gospelchor Sounding Joy:

Di 20.00, C. Gießer ☎ 934 326 7

Kantorei: **Mo 19.45**, C. Gießer ☎ 934 326 7

Kindergottesdienst-Team: Ansprechpartner

Birgit Päßmann ☎ 961 091 79

Kindergruppe 1.-3. Schuljahr:

mit Naike und Inge, **Do 15-16.30**

Kindergruppe 3.-5. Schuljahr:

mit Naike und Inge, **Mi 15-16.30**

Inge Lissel-Gunnemann ☎ 334 071

LeseLust-Kinderbücherei: **Mi 14.30-17.30**

(außer Schulferien), Irina Fuchs

☎ 0228 - 36 0 24 46 7

Flüchtlingshilfe Syrien:

Christoph Nicolai ☎ 9610472,

Mail: fluechtlingshilfe@johannes-kirchengemeinde.de

Offener Haus-Bibelkreis: **Mi 14-tägig, 19.30**

E. Hücherig ☎ 330 854

Schülersilentium: **Mo-Do 14.30-16.00**

Irina Neubauer ☎ 0228 - 38 62 921

Wirbelsäulengymnastik:

Mo 9-10.00, Mi 19-20.00, 20.15-21.15

Christiane Schulte-Burdick ☎ 857 496

Seniorennachmittag:

Do 08.06., 15.00

Lili Krieger ☎ 321 080

Volkstanz: **Do 10-11.30**

Inge von Zahn ☎ 289 767 2

Eltern-Kind-Gruppe ab 9 Monate:

Anmeldung erbetteln, Di 10 – 11.30,

I. Lissel-Gunnemann, ☎ 334071

Mama Mia: **Mo 10-11.30**

Für Frauen mit ihren Kindern

Am Draitschbusch

Besuchsdienst:

Lore Weick ☎ 350 568 7

Nähen: **Fr 8.30-11 Uhr**

Waltraud Pupp ☎ 35 21 82

Gemeinderäume Immanuelkirche,

Tulpenbaumweg 2

Bad Godesberger Kantatenorchester e.V.:

Mi 20.00, W. Kuster ☎ 351 622

Qi Gong: **Mi 17.15-18.45**, M. Platiel ☎ 431 328

Ambulante Grüne Damen und Herren:

Christina Manig ☎ 321 675

Besuchsdienst, Seniorenenarbeit:

Lili Krieger ☎ 321 080

Musikgarten: **Mo 17.15-18.00**

Cordelia Obstfeld ☎ 0177 - 7855777

Bibelkreis: **1. + 3. Mi 18.00**

Christina Manig ☎ 321 675

Bücherei: **Mo 16-18.00, Di 9.30-12.00,**

Do 16-18.00, Fr 15-18.30, So n. d. Gottesdienst in der Immanuelkirche bis 12.15

Ferienausleihe Do 16-18.00 (+ s. Aushang)

Bilderbuchkino jeden letzten Do. im Monat

Ulrike von Bargen ☎ 289 385 4

Eltern-Kind-Gruppe: 9 Monate-3 Jahre

Mo 10-11.30, Inge Lissel-Gunnemann

Anmeldung erforderlich ☎ 334 071

Mail: ilg@johannes-kirchengemeinde.de

Eine-Welt-Laden: **Mo, Do, Fr 16-18.00**

Joachim Schick ☎ 361 947

Frauenkreis: **Di 20.06., 15.30**

Ilse Baum ☎ 321 524

Gedächtnistraining:

Pausiert. **Neustart: 30.08**

Christiane Bürgel ☎ 322 950

Heiderhofer Chorspatzen: **Fr 15.00 – Gr. 1**

16.00 – Gr. 2, Christoph Gießer ☎ 934 326 7

Jugendchor Golden Voices:

Fr 18.00, Christoph Gießer ☎ 934 326 7

Ökum. Taizé-Gebete: **Mo 21.00**, Frieden Christi

Joachim Schick ☎ 361 947

Seniorenforum: **Do 01.06., 15.30**

Lili Krieger ☎ 321 080

Senioren-Singekreis Herbststimmen:

Mo 15-16.00, Heidi Schäfer ☎ 915 620 20

Osteoporose-Gymnastik mit Rückenschulung für Damen immer mittwochs von 15.00-15.45 Uhr, Leitung: Heidi Schäfer (geprüfte Trainerin f. Osteoporose-Gymnastik) ☎ 91 56 20 20

Volkstanz: **Di 10-11.30**, Elke Kupke ☎ 934 3420



THOMAS-KIRCHEN-GEMEINDE ALLGEMEIN

„Du siehst mich!“

Gemeindefest am Pfingstmontag

Mo 05.06. 10.30, Christuskirche

Wir feiern einen zentralen Gottesdienst unserer ganzen Thomas-Kirchengemeinde. Eine beschwingte Liturgie mit Pfarrer Ploch und eine Predigt zum Erlebnis des Kirchentages von Pfarrer Eckert warten auf uns. Dann wird rund um den Kirchturm unter freiem Himmel gefeiert mit Würstchen, Getränken, Kaffee und leckeren Kuchen. Um Kuchenspenden bitten wir herzlich – bitte dazu unsere Küsterin Ingeborg Hantel ansprechen.

„Ich fürchte nichts ...“

Unser Highlight zum

Reformationsjubiläum

So 11.06. 19.00, Christuskirche



In unserer Gemeinde ist die Idee entstanden: „Wir feiern das Reformationsjubiläum mit einem großen Luthertheater in der Christuskirche“. Dann begannen die Planungen und die Zusammenarbeit mit dem renommierten Kölner N.N. Theater. Heute ist dieses Theaterstück das Vorzeigeprojekt der Evangelischen Kirche im Rheinland und tourt durch ganz Deutschland. Im Bonner Raum ist es allerdings nur bei uns – an seinem Ursprungsort – zu erleben.

Deshalb: Sagen Sie es Freunden und Bekannten und kommen Sie selbst vorbei! Es ist eine einmalige Gelegenheit, das professionelle Theaterensemble zusammen mit dem Projektchor unserer Thomas-Kirchengemeinde zu erleben. Ein theatrales Mosaik entsteht vor unseren Augen mit enormem Witz, aber auch Tragik, Poesie und viel Musik. Das N.N. Theater nähert sich mit seinem Autor George Isherwood und seinem Regisseur Gregor Höppner dem weltbewegenden kulturgeschichtlichen Ereignis der Reformation. Der Eintritt ist frei – Spenden werden erbeten. Anschließend lädt die Gemeinde zu einem fröhlichen Zusammensein mit den Schauspielern im HDF-Garten ein.

Thomas-Kirchengemeinde

Eine interessante Herausforderung

Bundesfreiwilligendienst im Haus der Familie

Gesucht wird zum 01.09.2017 eine Person für den Bundesfreiwilligendienst im Haus der Familie mit Mehrgenerationenhaus. Wir bieten einen Einblick und Mitarbeit in vielfältigen Bereichen: Anmeldung und Verwaltung, Kleiderkammer, Organisation und Mitarbeit bei Kursangeboten und in der Flüchtlingsarbeit.

Infos und Bewerbung über regina.uhrig@ekir.de oder Tel. 0228-375445

Neuer Jugendtreff

Jeden Di 16.30-18.30,

Jugendraum Christuskirche

Ab jetzt steht für Konfis, Ex-Konfis und alle anderen interessierten Jugendlichen die Tür des Jugendraums Christuskirche jeden Dienstag offen.

Im Anschluss findet alle zwei Wochen der „TeamTreff“ für ehrenamtliche Jugendliche inklusive gemeinsamen Kochen statt. Gerne könnt Ihr vorbeischauen, ein kühles Getränk genießen, kickern, Spiele spielen, quatschen, Leute aus der Konfi-Zeit treffen und natürlich auch Freunde mitbringen. Wir freuen uns auf Euch!

Sophie Linder & Team

Neues aus Nepal

Seit vielen Jahren unterstützt die Thomas-Kirchengemeinde den Freundeskreis Nepalhilfe, der in seinem Kinderdorf und Hostel mehr als 100 notleidenden Kindern und Jugendlichen Unterkunft, Betreuung und Ausbildung ermöglicht, zuletzt wieder durch ein Benefizkonzert im Rahmen der „Kabarettistischen Glaubenswoche“ in der Pauluskirche. Aus dem Newsletter des Freundeskreis Nepalhilfe: „Es waren großartige Veranstaltungen und wir freuen uns sehr, dass die Thomas-Kirchengemeinde unseren Verein immer wieder unterstützt!“



5.000 € Spendengeld konnte Pfarrer Siegfried Eckert Anfang April 2017 an unser Vorstandsmitglied Fred Prünke für den FNH übergeben. Auch die St. Pauls Band, die bei der Übergabe dabei war, freute sich, dass sie mit ihrem ehrenamtlichen Auftritt zu der hohen Spendensumme beitragen konnte. Mit der Spende werden wir vor allem die Bildungschancen von Mädchen verbessern und beim Aufbau von Schulen unterstützen.“ Wir danken den zahlreichen Spenderinnen und Spendern der Thomas-Kirchengemeinde, ohne deren Unterstützung die Hilfe nicht möglich wäre.

Auf unserer Website finden Sie weitere Informationen:

www.nepalhilfe.de

www.ganesh-nepalhilfe.org

Dr. Fred Prünke

Kinderkirche

Für alle Kinder von 6-11 Jahren

Sa 24.06. 11-14.00, Pauluskirche

Wir freuen uns auf die nächste Kinderkirche und laden herzlich dazu ein!!! Bitte für die Essensplanung bis Freitag davor per Mail oder Anruf anmelden.

Anmeldung und Fragen an sophie.linder@ekir.de oder Tel. 015 774 217 765



Neulich küsstet ich Gott

Modernes Gebetsbuch von Pfr. Siegfried Eckert

„Beten hilft mir, meine Sorgen loszulassen und sie in die Hände dessen zu legen, der alles in den Händen hält“, schreibt Siegfried Eckert im Vorwort zu seinem Buch. „Solche Erleichterung setzt Kräfte frei für einen tätigen Glauben.“ Wer Schwierigkeiten hat, seine Sorgen in Worte zu fassen oder wer sich durch poetische Gebete inspirieren lassen möchte, findet in Eckerts Gebetsband einen reichen Schatz.

Die Gebete heißen „halbleere gläser“, „scherbenhaufen“ oder „brutkasten“ und haben eine klare, kraftvolle und vor allem lebensnahe Sprache. In vielen von ihnen greift Eckert die Gefühle von Angst, Verzweiflung und Resignation auf, die Menschen in den verschiedensten Situationen empfinden. Daneben finden sich weitere Gebete für den Alltag.

Siegfried Eckert: „Neulich küsstet ich Gott“, edition chrismon 2017, 112 S., ISBN: 978-3-96038-048-1, 13 €





„Here I stand ...“

Lutherausstellung in der offenen Christuskirche

Im Monat Juni ist noch die sehenswerte Ausstellung zum Reformationsjubiläum 2017, die vom Auswärtigen Amt in Kooperation mit der EKD präsentiert wird, zu sehen. Auf 30 hochinformativen Plakaten wird das Leben und Wirken Martin Luthers optisch interessant dargestellt. Besuchen Sie die offene Christuskirche Di–Sa 10.00–16.00 Uhr. Lesen und staunen Sie ...

Geistreich feiern!

Das Pfingstfest in unserem Bezirk

**So 04.06. 9.00, Thomaskapelle
10.30, Christuskirche**



Herzliche Einladung zur Feier der Festgottesdienste zu Pfingsten. Nach alter Tradition wird die Christuskirche mit Birken geschmückt. Ein Feuer erinnert an die Geschehnisse in Jerusalem damals. Wir lassen uns begeistern und feiern den Geburtstag der Kirche. Dazu stellen wir unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden vor. Am Pfingstmontag feiern wir ein fröhliches Gemeindefest nach dem Zentralgottesdienst. Um **17.00 Uhr** sind wir herzlich zur **ökumenischen Pfingstvesper** in die Kirche St. Evergislus eingeladen. Die Predigt hält Pfarrer Post. Anschließend gibt es einen Empfang im dortigen Pfarrsaal.

Gottesdienst zu Trinitatis

Luthers Angst vor Gott

**So 11.06. 9.00, Thomaskapelle
10.30 Uhr Christuskirche**

„Gott ist ein Feuer, das verzehret, frisst und eifert, er bringt euch um, wie das Feuer ein Haus verzehrt.“ So hat es Luther beschrieben. Dank der späteren biblischen Einsichten des Reformators denken wir heute weniger ängstlich in Glaubensdingen. Nur ist unser Bild vom lieben Gott vielleicht auch nicht die ganze Wahrheit? Die Predigt am Fest der Heiligen Dreieinigkeit soll einstimmen auf das große Luther-Theaterstück am Abend.

Ökumenischer Abendgottesdienst

Reformation und Freikirchen

Mi 21.06. 20.00, Christuskirche

Am längsten Tag des Jahres erinnern wir uns mit unseren baptistischen Glaubensgeschwistern von der Mittelstraße an die Breite der reformatorischen Bewegung. Der Protestantismus ist viel bunter und reicher, als man denkt. Pastor Dr. Ulf Beiderbeck feiert mit uns und weitet den Blick. Ein Gottesdienst, ein Impulsbeitrag sowie Gespräch und Begegnung bei einem Umtrunk runden diese ökumenische Mittsommerabend ab – bei schönem Wetter auch unter freiem Himmel.

Somebody loves me ...

Jugendkonzertchor

in Gottesdienst und Konzert

So 25.06. 10.30 + 18.00, Christuskirche

Von der unvergänglichen Liebe Gottes handelt der Gospel „Wade in the Water“, den der Jugendkonzertchor Bonn in unserem Sonntagsgottesdienst erklingen lässt. Am Abend erwartet uns ein fulminantes Konzert der jungen Sängerinnen und Sänger, zusammen mit einem Solistenensemble unter der Leitung von Thomas Busch. „Somebody loves me...“ Die Liebe mit ihren Licht- und Schattenseiten ist der rote Faden des Abends. Ein beeindruckender und vielseitiger Stilmix wird uns geboten, der von den Beatles, Ernst Loher v. Knorrs, bis hin zu Etienne Danielle und Orffs Carmina Catulli reicht.



Lassen Sie sich dieses außergewöhnliche Musikereignis nicht entgehen. Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten.

„Flüchtling werden ist nicht schwer ...“

Gottesdienst mit Regina Uhrig und dem Café Kontakt

So 02.07. 10.30, Christuskirche

Seit eineinhalb Jahren treffen sich Ehrenamtliche und Flüchtlinge jeden Samstag im Jugendheim. Es wird erzählt, gefeiert und praktisch geholfen. Viele Geschichten sind zu erzählen und unglaubliche Erfahrungen wurden gemacht. Sind Sie neugierig? Feiern Sie mit unserer Prädikantin im Werdegang diesen besonderen Gottesdienst.

Kultur macht stark ...

Benefizkonzert des

Querflötenorchesters Tutti Flutti

So 02.07. 17.00, Christuskirche

Das Querflötenorchester Tutti Flutti der Musikschule der Stadt Bonn gibt ein Konzert zugunsten von zwei Projekten in Nairobi/Kenia und in Managua/Nicaragua. Gespielt werden Werke mit afrikanischem und südamerikanischem Bezug. Näheres im kommenden Gemeindebrief.

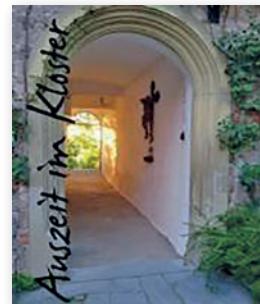
Einkehrtag im ev. Kloster auf dem Schwanberg

„Die Freiheit eines Christenmenschen“

Mo 24.07.–Fr 28.07., Schwanberg, Rödelsee

Regina Uhrig und Pfarrer Ploch laden herzlich zu einer Auszeit bei den Schwestern des Casteller Rings ein. Wir übernachten im alten Schloss (alle Zimmer mit Du/WC). An- und Abreise erfolgen mit Privat-Pkws. Neben Einkehr und Geselligkeit in schöner Landschaft und mit leckerem Frankenwein erwarten uns theologische Impulse der Schwestern. Sind Menschen im Kloster frei? Wie frei sind wir in unserem Alltag und unseren Verpflichtungen? Was hat Luther mit Freiheit gemeint?

Anmeldung bitte über das Haus der Familie.



Schon 300 Orgelpaten!

Ist das nicht großartig? Noch existiert unsere neue Orgel für die Christuskirche nur auf dem Papier, und doch haben schon bald 300 ihrer 2265 Pfeifen Paten gefunden. Mehr als 170.000 € sind bereits zusammengekommen durch Orgelpatenschaften und viele andere Spendenaktionen wie Gesangbuchengel, Sparschwein-Schlachtfest, Orgelbasar, Benefizkonzerte und Anzündholz. Nicht zu vergessen der Orgelwein, der jeden Sonntag in der Kirche verkauft wird. Gesammelt und gespendet wurde zu traurigen Anlässen ebenso wie an Geburtstagen und zu anderen besonderen Anlässen. Ob Konfirmanden, Pfarrerinnen, Politikprofessoren, Unternehmer oder ganze Familien, die auf sonstige Weihnachtsgeschenke verzichteten – von all diesen Menschen wird die neue Orgel erzählen. Schauen Sie auf www.orgel.thomas-kirchengemeinde.de! Sonntag für Sonntag öffnet die Kirchenmusik unsere Herzen und macht uns bewusst, dass wir nicht allein sind auf dieser Welt.

Max Ehlers



Mehr
Generationen
Haus

Haus der Familie

Aktuelle Veranstaltungen

Wie benutze ich mein Handy in Notfallsituationen?

Do 01.06. 10.30 – 11.15, HDF

Im Notfall schnell handeln kann lebenswichtig sein. Wir lernen in diesem Kurs, wie man wichtige Rufnummern ins Handy einspeichert und abruf, wie man einen Notruf absetzt, ein Warnsystem installiert und benutzt und welche Hilfestellungen das Handy dabei gibt. Bitte das eigene Handy mitbringen!

Leitung: Margret Ursprung

Gegen Spende

Stress zu Hause? – Wir bieten Erziehungs-, Lebens- und Paarberatung

Mi 07.06. 8.15 – 10.15,

2 Termine à 60 Min., HDF

Wenn Sie Unterstützung brauchen bei Themen rund um Familie und Partner, finden Sie hier Hilfe (in Kooperation mit der Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Jugend-, Ehe- und Lebensfragen).

Anmeldung unbedingt erforderlich!

Leitung: Maria Heisig

Gegen Spende

Ausstellungsbesuch: Cranach – der Macher hinter Luther

Di 20.06. 9.45 – 18.00,

Treffpunkt Bahnhof Godesberg

Zum 500. Jubiläum der Reformation ist in Düsseldorf eine große Ausstellung über den Renaissance-Maler Lucas Cranach d. Ä. (1472-1553), einen Freund Luthers, zu sehen. Rund 200 Werke aus dem In- und Ausland zeigt das Museum Kunstpalast für die Werkschau: „Lucas Cranach. Meister – Marke – Moderne“. Gemeinsame Fahrt zum Museum und Austausch über die Ausstellung bei gemeinsamem Kaffee!

Nähtere Informationen nach der Anmeldung.
Kosten: 29 – 39 €

Leitung: Erika Victor-Wiedemann

Weinreise durch Frankreich

Di 13.06. 18.30 – 22.15, HDF

Frankreich, das Land, das sich selbst zum Land der besten Küche und Weine ernannt hat. Abseits der Klassiker Coq au Vin oder Gänseleberterrine und Weinen aus dem Bordeaux oder dem Burgund gibt es noch viel, viel mehr zu entdecken. Zusammen bereiten wir ein französisches Menü zu und erkunden gleichzeitig unbekannte und unterschätzte Weinbauregionen Frankreichs.

Bon Appétit!

Leitung: Kathrin Landwehr

Kosten: 42 – 52 €

Gemeindekreise

Für Kinder und Jugendliche

Gemeindepädagoge: Daniel Schöneweiß
(in Elternzeit ab Januar 2017)

In Teilzeit ansprechbar für folgende Projekte:
Konfi-Camp Wittenberg, Jugendfreizeit,
Kinderfreizeit
© 240 038 79, © 0176 633 055 99
Mail: daniel.schoeneweiss@ekir.de
Elternzeitvertretung für den Arbeitsbereich
Kinder und Jugend

Jugendleiterin Sophie Linder

© 015 774 217 765

Mail: sophie.linder@ekir.de

Christuskirche, Wurzerstr. 31

Kindertreff: Für Kinder 6-12 Jahre

Do 16-18.00 im Jugendheim

Jugendtreff: Di 16.30-18.30 für Jugendliche
ab 13 Jahren im Jugendheim

Sophie Linder

Mail: sophie.linder@ekir.de

Pauluskirche, In der Maar 7

Krabbelgruppe: 3-24 Monate Mi 9.15-11.15

Kindertreff: Für Kinder 6-12 J., Mi 16-18.00

Für Alle

Christuskirche, Wurzerstr. 31

Café Christuskirche: jeden 1. Mi/Monat 14.30

Frauentreff: jeden 3. Do/Monat 19.00

Freitagstreff: jeden 3. Fr/Monat 19.30

Gemeindenachmittag: Mi 15-17, 1 mal mntl.

Lesen am Vormittag: jeden 2 od. 3. Mi/Monat

Männerkreis: jeden 1. Fr/Monat 20.00

Thomaskapelle, Kennedyallee 113

Gemeindefrühstück:

jeden 2. Mi/Monat 10-12.00

Pauluskirche, In der Maar 7

Kontakt: Renate Lippert © 331 516

Frauenfrühstück: 1. + 3. Di 9.30

Renate Lippert © 331 516

Literaturkreis: Dr. Andreas Lohr

Do n. V. Doris Hecht © 317 066

Paulus Kaffeetafel: Do 10-12.00

Tina Müller © 180 364 20

Seniorentanz (auch für Anfänger):

Fr 13.30-15.15, Traudel Wirsching

© 239 405

Besuchsdienst

Christuskirche/Thomaskapelle:

Pfarrer Oliver Ploch © 374 339

Pauluskirche: Renate Lippert © 331 516

Mail: renate_lippert@gmx.de

Musik

Christuskirche, Wurzerstr. 31

Kantorin: Barbara Dünne (in Elternzeit)

Infos: Isolde Born

Kantorei: Di 20.00

Notenknacker I: jeden Mi 16.00

(bis 2. Klasse)

Notenknacker II: jeden Mi 16.45

(ab 3. Klasse)

Pauluskirche, In der Maar 7

Kantorin: Angelika Buch © 326 214

Mail: angelika.buch@ekir.de

Erwachsenenorchester: Do 20.00

Kinderchor:

- jeden Fr 15.30-16.10: Kinder ab 5 Jahre bis 1./2. Klasse
- jeden Fr 16.15: Kinder ab 2./3. Klasse



Treffpunkt Bücherei

Lesen am Vormittag mit Elke Volz

Mi 21.06. 10.00 – 11.30,

Bücherei Christuskirche

Teilnahmebeitrag: 3 – 5 €,

Spende für die Bücherei

Gemeindeausflug in den Hunsrück

„Auf den Spuren des Schinderhannes ...“

Sa 08.07. 8.30, Thomaskapelle

8.45, Christuskirche



Wir starten zu einer fröhlichen Tagestour mit Pfarrer Ploch und vielen Informationen über das weite Hunsrückland. Unsere erste Station ist die Kreisstadt Simmern mit ihrem Hunsrückmuseum im dortigen Alten Schloss. Kultur und Geschichte begegnen uns bis zu Filmplakaten der berühmten Heimat-Trilogie von Edgar Reitz. Weiter geht es nach Sohren in das Landgasthaus „Schinderhannes“, wo wir in der Höhle des bekannten Räuberhauptmanns zu Mittag essen. Dann fährt uns der Bus ohne Anstrengung auf die höchste Erhebung von Rheinland-Pfalz: Der Erbeskopf (816m über NN) wartet mit einem Skulpturengarten und einer atemberaubenden Aussicht auf. Anschließend geht es in den lieblichen Winzerort Starkenburg. Schmuckstück des Ortes ist die kleine evangelische Dorfkirche, wo wir eine Abendandacht feiern und die Malereien des sog. Hunsrücker Bauernbarocks bewundern. Nur eine Tür weiter kehren wir in das Weinhaus „Zur schönen Aussicht“ ein, das seinem Namen alle Ehre macht: 200 Meter über dem Moseltal werden wir mit kleinen Speisen und Getränken den Tag ausklingen lassen. Etwa um 21.30 Uhr sind wir zurück in Bad Godesberg. Diese Fahrt ist auch für Menschen mit leichten Geheimschränkungen möglich. Wenn Sie ausgedehnte Landschaftsfahrten mit dem Bus lieben, ist die Fahrt genau richtig. Anmeldungen bitte möglichst sofort im Gemeindebüro bei Frau Kolberg Tel. 93 19 94 68. Die Fahrtkosten betragen 20 € und werden im Bus eingesammelt.

Gemeindeleben

Neues aus Gruppen und Kreisen

Männerkreis

Fr 02.06. 20.00, Christuskirche

Eine muntere Runde trifft sich zu gemeinsamer Diskussion und Beisammensein. Diesmal zum Thema „Fürbitten als theologisches Problem“. Gedanken zu einem angeblich selbstverständlichen Teil der sonntäglichen Liturgie: Was tun wir eigentlich da, wenn wir Fürbitte halten und was erwarten wir?

Café Christuskirche

Mi 07.06. 14.30, Christuskirche

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, Klaviermusik mit Friedhelm Aufenanger und einem interessanten Thema. Diesmal: „Gruß Gott, Herr Luther...“ Das Reformationsjubiläum hinterlässt auch hier seine Spuren und wir gehen auf eine protestantische Entdeckungsreise.

Frühstück in der Gemeinde

Mi 14.06. 10.00, Thomaskapelle

Ein Frühstück mit frohem Beisammensein moderiert von Karin Ulrich. Diesmal zum Thema „Wachstum“.

Kontakte und Sprechzeiten

Pfarrer Siegfried Eckert

Bodelschwinghstr. 5, ☎ 433 17 39

Mail: siegfried.eckert@ekir.de

Sprechst.: Di 17.30-18.30, Fr 9-10.00

Pfarrer Oliver Ploch

Friesenstr. 4, ☎ 374 339, Fax: 372 208

Mail: oliver.ploch@ekir.de

Sprechstunde: In dringenden Fällen

jederzeit und gerne nach Vereinbarung

Presbyterium:

Heidrun Bahls ☎ 360 370 50; Isabel Beck ☎ 318 264; Angelika Bockamp ☎ 688 603 4
Bärbel Bode ☎ 318 485; Beatrix Buttler ☎ 957 968 6; Konstanze Ebel ☎ 259 8500
Max Ehlers ☎ 636 985; Manuel Esser
Mail: manuel.esser@ekir.de; Edna Li ☎ 0174 84 66 888; Tina Müller ☎ 180 364 20; Ulfila Müller-Bremer ☎ 38 67 379; Lothar Rogg ☎ 391 8182;
Ulrich Schoepe ☎ 371 801; Dr. Eberhard Triesch ☎ 929 99 88; Regina Uhrig ☎ 375 445
Annette Unkelbach ☎ 377 76 34

Haus der Familie. Familienbildungsstätte

plus Mehrgenerationenhaus, Friesenstr. 6

Leitung: Regina Uhrig ☎ 373 660

Bürozeiten: Mo-Do 9-12.30 und 15-20.00

Mail: info-hdf@ekir.de, www.hdf-bonn.de

Kleiderkammer Bad Godesberg

Godesberger Allee 6-8, ☎ 39 17 77 27

Öffnungszeiten (ab 10.01.17)

Di 10-15.00, Mi+Do 15-18.00

Gemeindenachmittag

Mi 21.06. 15.00, Thomaskapelle

Eine Andacht, Kaffee und Kuchen und ein Thema laden in die Thomaskapelle. Wir feiern die Mittsommernacht und reisen mit Lichtbildern und unserem Ehepaar Grebert nach Norwegen. Atemberaubende Landschaften und die Faszination der nicht untergehenden Sonne bewegen uns am längsten Tag des Jahres.

Frauentreff

Do 22.06. 10.00, Christuskirche

Diesmal lockt ein besonderer Höhepunkt: Die muntere Frauenrunde macht mit Elke Gennrich einen Ausflug in die Eifel (Näheres dazu im Gemeindebrief Mai 2017, S. 17). Anmeldung bis 09.06.2017 bei Marianne Hopp, Tel. 35 73 01.

Freitagstreff

Fr 23.06. 17.30, Christuskirche

Mitten im Leben: Gemeinschaft – Austausch – Geselligkeit. Diesmal trifft sich die Runde schon zwei Stunden früher als üblich an der Christuskirche für einen Ausflug in Form einer fröhlabendlichen Radtour zur Doppelkirche in Schwarzrheindorf mit kulinarischem Rahmenprogramm. Dies ist eine gute Schnuppergelegenheit für neue Interessierte. Herzliche Einladung, sich zu trauen und mitzukommen!

Buchbesprechung – Tipps für die Urlaubslektüre

Ernest van der Kwast, „Die Eismacher“

Die Leidenschaft, gute Eiscreme herzustellen, die Kunst, neue Geschmacksrichtungen zu kreieren – das ist die Geschichte der italienischen Eismacher, die das Eis aus dem Schnee der Dolomiten herstellen. Auch die Familie Talamini zieht aus ihrem Dorf jeden Sommer nach Rotterdam, um dort eine Eisbude zu betreiben. Die Söhne sollen diese Tradition fortsetzen, doch die Brüder Giovanni und Luca gehen ihre eigenen Wege. Nur nicht in der Liebe, denn sie lieben beide dieselbe Frau ... Eine Familiengeschichte, die humorvoll und spannend zu lesen ist, wärmstens zu empfehlen als Sommerlektüre.

Elizabeth Strout,

„Die Unvollkommenheit der Liebe“

Der neue Roman von Strout ist ein psychologisches Meisterstück, zutiefst menschlich und berührend. Die Geschichte einer Frau, die trotz aller Widrigkeiten ihren Weg geht. Über Mütter und Töchter, über die Liebe, die, so groß sie auch ist, immer nur unvollkommen sein kann.

Thomaskapelle

Gemeindehaus: Kennedyallee 113

Frau Reinerth ☎ 357 353

Kindertagesstätte Thomaskapelle:

Leitung: Sabine Grasse ☎ 3827 273

Mail: info-thomaskapelle@kjf-ggmbh.de

Pauluskirche

Bücherei: In der Maar 7

Mo + Fr 15-17.30, Mi 15-18.30

© 317 120, Mail: paulusbuecherei@thomas-kirchengemeinde.de

Brücke-Buchladen: In der Maar 7

© 931 994 69, Mo, Mi + Fr 15-17.30

Gemeinderedakteurin: Renate Lippert

© 331 516, Mail: renate_lippert@gmx.de

Kindertagesstätte Pauluskirche:

Leitung: Linda Pöschmann,

Bodelschwinghstr. 9, ☎ 3827 274

Mail: info-pauluskirche@kjf-ggmbh.de

Küster: Daniel Müller ☎ 0177-57 98 146

Mail: daniel.mueller@ekir.de

Spendenkonto der Thomas-Kirchengemeinde:

IBAN: DE64 3506 0190 1088 4333 31

Kennwort: Bitte Spendenzweck angeben!

Spendenkonto für die Orgel: Ev. Thomas-

Kirchengemeinde, Orgel Christuskirche

IBAN: DE 52 3705 0198 1932 3843 97

Spendenkonto der Thomasstiftung:

IBAN: DE 16 3705 0198 1931 940009

Kennwort: Bitte Spendenzweck angeben!

www.thomas-kirchengemeinde.de

Auf der Website finden Sie stets weitere Infos und aktuelle Termine, die im Gemeindebrief nicht ausreichend Platz finden.



RUND UM DIE PAULUSKIRCHE

„Brannte nicht unser Herz?“

Pfingstgottesdienst mit Lutherrose

So 04.06. 10.30, Pauluskirche

Der Kurprinz Johann Friedrich überreichte Martin Luther auf der Veste Coburg 1530 einen Siegelring mit einem Wappen. Der Reformator selbst nannte das Siegel ein „Merkzeichen seiner Theologie“:



„Das erste sollte ein Kreuz sein, schwarz im Herzen, das seine natürliche Farbe hätte, damit ich mir selbst Erinnerung gäbe, dass der Glaube an den Gekreuzigten mich selig macht. Denn so man von Herzen glaubt, wird man gerecht. Solch Herz aber soll mitten in einer weißen Rose stehen, anzeigen, dass der Glaube Freude, Trost und Friede gibt. Darum soll die Rose weiß und nicht rot sein; denn weiße Farbe ist der Geister und aller Engel Farbe. Solche Rose steht im himmelfarbenen Feld, dass solche Freude im Geist und Glauben ein Anfang ist der himmlischen Freude zukünftig. Und um solch Feld einen goldenen Ring, dass solche Seligkeit im Himmel ewig währet und kein Ende hat und auch köstlich ist über alle Freude und Güter, wie das Gold das edelste, köstlichste Erz ist.“

An diesem Sonntag feiern wir einen Pfingstgottesdienst mit Lutherrose und Einführung der neuen Konfirmanden. Lassen Sie sich begeistern und gemeinsam ins Nachdenken kommen, wofür unsere Herzen brennen?

„Ökumene – begeistert erzählen“



**Ökumenische Pfingstfeier
mit Präses Manfred Rekowski (EKiR)
und Pfr. Christoph Stender
(Geistlicher Rektor, Zdk)**
Musikalische Gestaltung: Judy Bailey
Mo 07.06. 18.00, Uhr, Hochkreuzallee 246

Thomas-Kirchengemeinde

Unter dem rheinischen Motto „95 Gottesdienste an besonderen Orten“ kommt Präses Manfred Rekowski zur ökumenischen Pfingstfeier auf das Gelände des Zentralkomitees der deutschen Katholiken, um mit deren Repräsentanten einen Open-Air-Gottesdienst zu feiern unter dem Motto: „Ökumene – begeistert erzählen“. Christenmenschen aus St. Servatius und der Pauluskirche werden bei der Mitgestaltung helfen. Pater Innocent und Pfr. Eckert freuen sich über eine zahlreiche Teilnahme ihrer Gemeindeglieder anlässlich dieser Feier zum Reformationsjubiläum. Jede/r ist herzlich anschließend zum Beisammensein eingeladen.

Fürchtet euch nicht!

Gottesdienst mit Luther &
Marcus Schinkel

So 11.06. 10.30, Pauluskirche

In diesem Gottesdienst wird der renommierte Jazzpianist Marcus Schinkel im Gottesdienst eigene Improvisationen zu Lutherliedern einspielen, der unter dem Motto steht: „Fürchtet euch nicht!“. Der Gottesdienst dient u.a. der Vorbereitung auf unseren großen Theaterabend um 19.00 Uhr in der Christuskirche mit dem N.N. Theater aus Köln und einem Projektchor unserer Gemeinde unter Leitung von Angelika Buch.

Lesung mit Jennifer Teege

Fr 23.06. 19.00, Foyer Pauluskirche

**AMON – Mein Großvater
hätte mich erschossen**

Es ist ein Schock, der ihr ganzes Selbstverständnis erschüttert: mit 38 Jahren erfährt Jennifer Teege durch einen Zufall, wer sie ist. In einer Bibliothek findet sie ein Buch über ihre Mutter und ihren Großvater Amon Göth. Milionen Menschen



Fotograf:
Thorsten Wulff

kennen Göths Geschichte. In Steven Spielbergs Film «Schindlers Liste» ist der brutale KZ-Kommandant der Saufkumpf und Gegenspieler des Judenretters Oskar Schindler. Göth war verantwortlich für den Tod tausender Menschen und wurde 1946 gehängt. Seine Lebensgefährtin Ruth Irene, Jennifer Teeges geliebte Großmutter, begeht 1983 Selbstmord. Jennifer Teege ist die Tochter einer Deutschen und eines Nigerianers. Sie wurde bei Adoptiveltern groß und hat danach in Israel studiert.

Jetzt ist sie mit einem Familiengeheimnis konfrontiert, das sie nicht mehr ruhen lässt. Wie kann sie ihren jüdischen Freunden noch unter die Augen treten? Und was soll sie ihren eigenen Kindern erzählen? Jennifer Teege beschäftigt sich intensiv mit der Vergangenheit. Sie trifft ihre Mutter wieder, die sie viele Jahre nicht gesehen hat.

Gemeinsam mit der Journalistin Nikola Sellmair recherchiert sie ihre Familiengeschichte, sucht die Orte der Vergangenheit noch einmal auf, reist nach Polen und Israel. Schritt für Schritt wird aus dem Schock über die Abgründe der eigenen Familie die Geschichte einer Befreiung.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Well-Come-Café – Geflüchtete verstehen ...

So 11.06. 11.55-13.15, Café Selig



Unser nächstes Treffen (ausnahmsweise etwas länger) wird sich einem besonderen Thema widmen:

„Gewalt und die Folgen für geflüchtete Menschen verstehen und ihnen auf Augenhöhe begegnen.“

In der Veranstaltung wird ein kurzer Überblick über mögliche (traumatische) Stressreaktionen der Geflüchteten gegeben und wie diese auch die Unterstützer/Innen berühren können. Im Zentrum steht eine solidarische und ressourcenorientierte Beziehungsgestaltung.“ Dazu begrüßen wir: Maria Zemp: Traumafach-Referentin im In- und Ausland, seit vielen Jahren für medica mondiale im Einsatz.

Paulus-KiTA-Sommerfest mit „Vogelhochzeit“

Fr 30.06. 15.00 – 18.00



Unser Paulus-kindergarten feiert ein Sommerfest mit Vogelhochzeit, samt Pfarrer, der eine ‚echte‘ Trauung vornimmt. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, mitzufeiern und mitzuzwitschern!



LITURGIE & PREDIGT:
PFR. SIEGFRIED ECKERT
PROF. DR. GOTTHARD FERMOR

MUSIK:
JÜRGEN HIEKEL (TS/SS)
OLIVER LEUE (P)
RALPH HASPEL (BS)
STEPHAN SCHNEIDER (DR)

EINTRITT FREI

**2. Juli 2017
18.00 Uhr**

JazzVesper

A LOVE SUPREME

ZUM 50. TODESTAG VON JOHN COLTRANE

MIT ZUSATZKONZERT UM 20.00 UHR

(SIEHE RÜCKSEITE)

www.butter-design.de

**Zusatzkonzert
20.00 Uhr**



**HOMMAGE ZUM
50. TODESTAG VON**

**JOHN
COLTRANE**

JÜRGEN HIEKEL (TS/SS)
OLIVER LEUE (P)
RALPH HASPEL (BS)
STEPHAN SCHNEIDER (DR)

ZUM 50. TODESTAG EINES DER
EINFLUSSREICHSTEN JAZZMUSIKER
LASSEN DIE VIER MUSIKER DEN
SOUND DES LEGENDÄREN
SAXOPHONISTEN JOHN COLTRANE
WIEDER AUFLEBEN.

10 EURO
EINTRITT KEIN VVK, NUR ABENDKASSE
20.00 UHR
ZUSATZKONZERT DIREKT NACH DER

JazzVesper

www.butter-design.de

2. JULI 2017 • 20.00 UHR

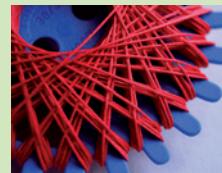
PAULUSKIRCHE-FRIESDORF
IN DER MAAR 7 · 53175 BONN

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Was.Wann.Wo						
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22

Mo 12.06.

19.00, Maarhaus, In der Maar 10

Offener Näh- und
Handarbeitstreff
für Neu-Zugezo-
gene und Altein-
gesessene



© Huskyherz, pixelio.de

Di 9.30
im Maarhaus,
Jeweils
06.06., 20.06.
Frauenfrühstück



Jeden Do 10.00
Paulus-Kaffeetafel
im Café Selig
Jeden Donnerstag – außer in den Ferien



Jeden
Fr 15 – 17.00,
Foyer Pauluskirche
Café für alle im
Kulturcafé Selig



So 18.06. 10.30
Kinderprogramm in
der Bücherei
parallel zum
Gottesdienst

jeden Freitag von 15.00 – 17.00

Mo 23.06.
20.00 Pfarrheim St. Servatius
Ökumene in Friesdorf
Offener Frauenstammtisch
der kfd

© Huskyherz, pixelio.de

Buchladen-BRÜCKE
Ihre Buchwünsche werden wahr

Gemeindezentrum

Pauluskirche

In der Maar 7

Öffnungszeiten:

Mo + Fr 15.00 – 17.30

Mi 15.00 – 18.30



Infos:

Mail: bruecke_ev@gmx.de

renate_lippert@gmx.de

© 931 994 69 oder © 331 516

JUNI 2017 – GÖTTESDIENSTE

		ERLÖSERKIRCHE		JOHANNES-KIRCHENGEMEINDE		THOMASKIRCHE		CHRISTUSKIRCHE		RIGALSCHE KAPELLE		PAULUSKIRCHE		HEILANDKIRCHE															
Zeiten an Feiertagen wie sonntags, wenn nicht extra angegeben		ERLÖSERKIRCHE	Zanderstr. 43	JOHANNESKIRCHE	Tulpenbaumweg 2	RIGALSCHE KAPELLE	Kurfürstenallee 11	PAULUSKIRCHE	Kennedyallee 113	THOMASKAPELLE	Kennedyallee 113	PAULUSKIRCHE	In der Maar 7	HEILANDKIRCHE	Domhofstr. 43-49														
So 04.06. Pfingstsonntag	Waschk	●	Fincke / Gruzlak mit Kammerchor, Verabschiedung Hr. Roscher	So 10.00	12.15 Fincke Ökum. GD in Frieden Christi	11.00 Francophone Gemeinde Heidi Christmann	Ploch	So 10.30	So 10.30	So 9.00	So 9.00	Eckert	So 10.30	Eckert	So 10.00														
Mo 05.06. Pfingstmontag	Waschk	●	Ökum. Vesper in St. Evergislus	17.00 Post	Fincke / Gruzlak mit Heiderhofer Spatzen, Einführung Hr. Spötter	11.00 Francophone Gemeinde Sabine Schäfer	Ploch	10.30 Ploch / Eckert in der Christuskirche, mit kleinem Gemeindefest ☺ 17.00 Ökumenische Pfingstvesper in St. Evergislus	10.30 Ploch / Eckert in der Christuskirche, mit kleinem Gemeindefest ☺	10.30 Ploch / Eckert mit Marcus Schindel	10.30 Ploch / Eckert mit Marcus Schindel	Präses Rekowski/Rector Stender/Eckert/Pater Innocent/ Judy Bailey; Open-Air-Gottesdienst	11.00 Präses Rekowski Fest-GD Wiedereinweihung Heilandkirche, anschließend Gemeindefest	11.00 Präses Rekowski Fest-GD Wiedereinweihung Heilandkirche, anschließend Gemeindefest	●														
Mi 07.06.						17-22.00 Gebetshaus Alexander Schlüter	Ploch			Ploch	Ploch	Altbischof Wollenweber		Post anschl. Kirchenkaffee															
So 11.06. Trinitatis	Post	●	Fincke	18.06. 1. Sonntag nach Trinitatis	Gruzlak mit Jugendchor	20.00 Ökumenischer Abendgottesdienst	Uhrig mit Jugendkonzertchor Bonn	17-22.00 Gebetshaus Alexander Schlüter	17-22.00 Gebetshaus Alexander Schlüter	Uhrig	Uhrig	Pfr. i. R. Jochum Jazzvesper	18.00 Eckert/Fermor Jazzvesper	11.00 Merkes GD mit Kindergarten, Verabschiedung der Maxis	●														
So 25.06. 2. Sonntag nach Trinitatis	Waschk	■	Kantatengottesdienst anschl. Empfang	10.30 Post mit Taufe	Gruzlak Familien-GD z. Abendmahlprojekt mit Heiderhofer Chorspatzen	18.00 Uhrig "Flüchtlinge bei uns"	Vennemann						Pfr. i. R. Jochum Uhrig	11.00 Merkes anschl. Gemeinde- versammlung	●														
So 02.07. 3. Sonntag nach Trinitatis						Schulgottesdienste GGS Heiderhof	Friedensgebet Mi 07.06. 18.00	CBT-Wohnhaus Emmaus Fr 09.06. 11.00 Ploch						Freitagsandachten 18-18.30															
Do 08.06. Krabbelgottesdienst	Waschk	■	Johanniterhaus, jeweils Fr 17.00	Mi 21.06. 08.00 Post Erlöserkirche	Amos-Comenius-Gym. Di 20.06. 07.45 Gruzlak - Andacht	Johannesbrüder Gebet Sa 01.07. jeweils 14.00 jeweils 18.00 jeweils 22.15	Waldkrankenhaus jeden Mi 18.30 Horn Reha-Klinik jeden Do 18.30 Jeltsch	Gotenschule Mi 21.06. 8.15 Ploch						Do 08.06. 10.00 Eckert	Andacht im Seitenschiff mit wechselnden Prediger/-innen														
Do 08.06. Axenfeldhaus	Waschk	■		Do 08.06. 17.00 Waschk	Carl-Schurz-Realschule Fr 30.06. 10.00 Ökum. Abschluss-GD									Bodelschwinghschule Fr 30.06. 08.05 Eckert															
Seniorenheime Erlöser-Kirchengemeinde		Johanniterhaus, jeweils Fr 17.00		Seniorenheime Heinrich-Kolffhaus		Seniorenzentrum Heinrich-Kolffhaus		Seniorenzentrum Heinrich-Kolffhaus		Haus auf dem Heiderhof		So 04.06. 16.00 Mensing/Schmidt		Wi 28.06. 16.00 Weiser/Gießer/Chorspatzen															
Sondertermine		Fr 02.06. Post		Fr 09.06. Fermor		Fr 16.06. entfällt		Fr 23.06. 11.30 Waschk,		Andacht Sommerfest		Hubert Peter Haus		Do 22.06. 16.00 Fincke															
St. Vinzenzhaus		Mi 21.06. 16.00 Post		Fr 30.06. GD im Dialog, Post		So 29.06. 16.00 Fincke		Haus am Redoutenpark																					
Seniorenresidenz Rheinallee		Do 22.06. 17.00 Waschk																											
● = Abendmahl ○ = Alkoholfreies Abendmahl ■ = Abendmahl mit / ohne Alkohol □ = Kirchenkaffee ☺ = Kinderbetreuung a = Kindergottesdienst																													
● = Kirchenkaffee □ = Kinderbetreuung ☺ = Fahrdienst																													
MONATSSPRUCH JUNI 2017																													
APOSTOLESGECH. F.S. 7,9																													

Sondertermine

**Gott mehr gehorchen
als den Menschen.**